

Rathaus

Journal



Wissenswertes aus dem Rathaus

Zugleich Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Massing, der Gemeinde Geratskirchen, des Marktes Massing und der Schulverbände Massing und Unterdietfurt

Jahrgang 16

Freitag, 25.11.2016

Nummer 12 / 2016

Weihnachtsmarkt Massing mit verkaufsoffenem Sonntag

**Samstag
26.11.**

15 Uhr, Eröffnung
Staudacher Kinderchor

17 Uhr
Weihnachtliche
Tanzaufführung, TZ Massing

ab 18 Uhr
Bläsergruppe, Musikverein
Massing

9 - 17 Uhr
Ausstellung einer alten
Schaufensterdekoration,
Berta-Hummel-Museum



**Sonntag
27.11.**

ab 13 Uhr
Weihnachtsbasteln, Ge-
meindejugendarbeit, neu-
es Rathaus

Ab 14 Uhr
Live-Vorführung von
Künstlerin Juliane Muijs-
son-Lenz, „Wie eine Reserl-
Lenz-Kugel entsteht“

15 Uhr
Aufführung Kindergarten
St. Michael

17 Uhr
Männerchor der Liederta-
fel

10 - 16 Uhr
Ausstellung einer alten
Schaufensterdekoration,
Berta-Hummel-Museum

An beiden Tagen findet statt:

09.00 - 17.00 Uhr Ausstellung einer alten Schaufensterdekoration, Berta-Hummel-Museum

14.00 - 16.00 Uhr Krippenausstellung in der Sudetendeutschen Stuben

15.00 - 17.00 Uhr Besuch des Nikolauses

17.30 - 18.00 Uhr Weihnachtslesung für Kinder in der Bücherei

16.30 Uhr Schattenspiel, Naturkindergarten, im neuen Rathaus

Große IGEMA – Weihnachtsverlosung mit vielen attraktiven Preisen.

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die IGEMA
ebenso wie die vielen engagierten Vereine



FREUDE - Schenken

Jetzt an Weihnachten denken!

**Am 1.Advent
verkaufsoffener
Sonntag**
von 12-17 Uhr und an den
4 Adventssamstagen
bis 16 Uhr
geöffnet.

Wir
haben die
passenden
Geschenke
für Ihre ganze
Familie.

Kostenloser
Geschenk-Einpack-
Service während
der gesamten
Adventszeit.

DER **KATTUM**
TEXTILHAUS MASSING

MORE&MORE

Top 59,99
Rock 89,99
Jacke 149,99



Amtlicher Teil des Marktes Massing

BEKANNTMACHUNG

Änderung des Flächennutzungsplanes mit Deckblatt Nr. 24

Der Marktgemeinderat hat in der Sitzung vom 3.11.2016 beschlossen den bestehenden Flächennutzungsplan mit Deckblatt Nr. 24 zu ändern. Von der Änderung betroffen sind die Grundstücke: Fl.Nr. 145, 144/1, 144/3, 146 Teilfläche, 154/1 Teilfläche, 155 Teilfläche und 104 Teilfläche der Gemkg. Wolfsegg. Ferner die 452, 453, 454, 455 Teilfläche, 458 Teilfläche, 461 Teilfläche, 466 Teilfläche, 468 Teilfläche, 469 Teilfläche, 473 Teilfläche, 447 und 422 der Gemkg. Massing. Das Gebiet wird wie folgt umgrenzt: Im Süden durch das bestehende Baugebiet Rothfeld I, Rothfeld II und Rothfeld III, im Norden durch die landwirtschaftl. Flächen Fl.Nr. 146 Teilfläche, 154/1 Teilfläche, 155 Teilfläche und 104 Teilfläche der Gemkg. Wolfsegg und Fl.Nr. 455 Teilfläche, 458 Teilfläche, 461 Teilfläche, 466 Teilfläche, 468 Teilfläche, 469 Teilfläche, 473 Teilfläche der Gemkg. Massing, im Osten durch die Staatsstraße St. 2086 und im Westen durch die Wolfsegger Straße und die landwirtschaftl. Fläche Fl.Nr. 474 der Gemkg. Massing. Mit der Ausarbeitung eines entsprechenden Deckblattes Nr. 24 wurde das Büro Jocham & Kellhuber, Iggenbach/Altötting beauftragt.

Massing, den 25.11.2016

Josef Auer, 1.Bürgermeister



BEKANNTMACHUNG

über die Absicht den Flächennutzungsplanes mit Deckblatt Nr. 24 zu ändern; hier Beteiligung der Bürger

Der Marktgemeinderat hat in der Sitzung vom 3.11.2016 beschlossen den bestehenden Flächennutzungsplan mit Deckblatt Nr. 24 zu ändern. Von der Änderung betroffen sind die Grundstücke: Fl.Nr. 145, 144/1, 144/3, 146 Teilfläche, 154/1 Teilfläche, 155 Teilfläche und 104 Teilfläche der Gemkg. Wolfsegg. Ferner die 452, 453, 454, 455 Teilfläche, 458 Teilfläche, 461 Teilfläche, 466 Teilfläche, 468 Teilfläche, 469 Teilfläche, 473 Teilfläche, 447 und 422 der Gemkg. Massing. Das Gebiet wird wie folgt umgrenzt: Im Süden durch das bestehende Baugebiet Rothfeld I, Rothfeld II und Rothfeld III, im Norden durch die landwirtschaftl. Flächen Fl.Nr. 146 Teilfläche, 154/1 Teilfläche, 155 Teilfläche und 104 Teilfläche der Gemkg. Wolfsegg und Fl.Nr. 455 Teilfläche, 458 Teilfläche, 461 Teilfläche, 466 Teilfläche, 468 Teilfläche, 469 Teilfläche, 473 Teilfläche der Gemkg. Massing, im Osten durch die Staatsstraße St. 2086 und im Westen durch die Wolfsegger Straße und die landwirtschaftl. Fläche Fl.Nr. 474 der Gemkg. Massing. Mit der Ausarbeitung eines entsprechenden Deckblattes Nr. 24 wurde das Büro Jocham & Kellhuber, Iggenbach/Altötting beauftragt. Die Planung kann in der Zeit vom 05.12.2016 - 09.01.2017 während der allgemeinen Dienststunden bei der Verwaltungsgem. Massing in 84323 Massing, Marktplatz 20, I. Stock, Zimmer 02 eingesehen werden. Auf Wunsch wird die Planung erläutert. Gleichzeitig ist Gelegenheit zur Äußerung gegeben. **Der Markt Massing wird ferner am 07.12.2016 von 18-20 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses die Planung darlegen und Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung geben. Interessierte Bürger werden gebeten sich vorab bei**

der Verwaltungsgem. Massing telef. unter 08724-9616-11 oder -50 einen Termin reservieren zu lassen. Ferner erhalten die Bürger nochmals im Zuge des Verfahrens nach § 3 Abs.2 BauGB die Möglichkeit Bedenken u. Anregungen vorzubringen. Hierauf wird nochmals durch öffentl. Bekanntmachung hingewiesen.

Massing, den 25.11.2016

Josef Auer, 1.Bürgermeister



BEKANNTMACHUNG

über die Absicht den Flächennutzungsplanes mit Deckblatt Nr. 24 zu ändern; hier Verfahren nach § 4 Abs.1 des Baugesetzbuches (BauGB) Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Der Marktgemeinderat hat in der Sitzung vom 3.11.2016 beschlossen den bestehenden Flächennutzungsplan mit Deckblatt Nr. 24 zu ändern. Von der Änderung betroffen sind die Grundstücke: Fl.Nr. 145, 144/1, 144/3, 146 Teilfläche, 154/1 Teilfläche, 155 Teilfläche und 104 Teilfläche der Gemkg. Wolfsegg. Ferner die 452, 453, 454, 455 Teilfläche, 458 Teilfläche, 461 Teilfläche, 466 Teilfläche, 468 Teilfläche, 469 Teilfläche, 473 Teilfläche, 447 und 422 der Gemkg. Massing. Das Gebiet wird wie folgt umgrenzt: Im Süden durch das bestehende Baugebiet Rothfeld I, Rothfeld II und Rothfeld III, im Norden durch die landwirtschaftl. Flächen Fl.Nr. 146 Teilfläche, 154/1 Teilfläche, 155 Teilfläche und 104 Teilfläche der Gemkg. Wolfsegg und Fl.Nr. 455 Teilfläche, 458 Teilfläche, 461 Teilfläche, 466 Teilfläche, 468 Teilfläche, 469 Teilfläche, 473 Teilfläche der Gemkg. Massing, im Osten durch die Staatsstraße St. 2086 und im Westen durch die Wolfsegger Straße und die landwirtschaftl. Fläche Fl.Nr. 474 der Gemkg. Massing. Mit der Ausarbeitung eines entsprechenden Deckblattes Nr. 24 wurde das Büro Jocham & Kellhuber, Iggenbach/Altötting beauftragt. Die Planung kann in der Zeit vom 05.12.16 - 09.01.17 während der allgemeinen Dienststunden bei der Verwaltungsgem. Massing in 84323 Massing, Marktplatz 20, I. Stock, Zimmer 02 eingesehen werden. Auf Wunsch wird die Planung erläutert. Gleichzeitig ist Gelegenheit zur Äußerung gegeben. **Der Markt Massing wird ferner am 07.12.2016 von 18-20 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses die Planung darlegen und Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung geben. Interessierte Bürger werden gebeten sich vorab bei der Verwaltungsgem. Massing telef. unter 08724-9616-11 oder -50 einen Termin reservieren zu lassen.** Ferner erhalten die Bürger nochmals im Zuge des Verfahrens nach § 3 Abs.2 BauGB die Möglichkeit Bedenken und Anregungen vorzubringen. Hierauf wird nochmals durch öffentl. Bekanntmachung hingewiesen.

Massing, den 25.11.2016

Josef Auer, 1.Bürgermeister



Bauelemente

Schönhöfer

Manfred Schönhöfer
Jorhanstraße 6
84323 Massing
Tel.: 08724 / 91 01 43
Fax: 08724 / 91 01 44
Mobil 0172 / 861 36 13
Bauelemente-Schoenhoefer@web.de

Das beste Welt
des Bauens

- Fenster
- Türen
- Wintergärten
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Überdachungen
- Hallen- und Garagentore

BEKANNTMACHUNG

Der Marktgemeinderat Massing hat in seiner Sitzung am 03.11.2016 den nachstehend abgedruckten Text der Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung in der Fassung vom 25.10.2016 beschlossen:

Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Markt Massing vom 25.10.2016

Aufgrund des Art. 3 Abs.1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 0. April 1983 (GVBl. S. 264), BayRS 2024-1-I, zuletzt geändert durch § 1 ÄndG vom 08.03.2016 (GVBl. S. 36) erlässt der Markt Massing nachfolgende Satzung:

§ 1

§ 1 erhält folgende neue Fassung:

(1) Das Halten eines über 4 Monate alten Hundes im Gemeindegebiet unterliegt einer gemeindlichen Jahresaufwandsteuer nach Maßgabe dieser Satzung. Maßgebend ist das Kalenderjahr.
 (2) Für Zwecke der Besteuerung werden Hunde unterschieden in Kampfhunde und sonstige Hunde. Kampfhunde sind Hunde, bei denen aufgrund rassespezifischer Merkmale, Zucht oder Ausbildung von einer gesteigerten Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen oder Tieren auszugehen ist.

1. Entsprechend der Verordnung über Hunde mit gesteigerter Aggressivität und Gefährlichkeit vom 10.07.1992 (GVBl. S. 268, zuletzt geändert durch § 1 Verordnung zur Änderung der Verordnung vom 04.09.2002 – GVBl. S. 513, ber. S. 853) wird bei folgenden Rassen und Gruppen von Hunden sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden die Eigenschaft als Kampfhunde stets vermutet: Pit-Bull, Bandog, American-Staffordshire-Terrier, Staffordshire-Bullterrier, Tosa-Inu.

2. Bei den folgenden Rassen von Hunden wird die Eigenschaft als Kampfhunde vermutet, solange nicht durch eine entsprechende, vom Halter zu erbringende Bescheinigung des Kreisverwaltungsreferates – Abt. für Sicherheits- und Ordnungsangelegenheiten – für die einzelnen Hunde nachgewiesen wird, dass diese keine gesteigerte Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen oder Tieren aufweisen: Alano, American Bulldog, Bullmastiff, Bullterrier, Cane Corso, Dog Argentino, Dogue de Bordeaux, Fila Brasileiro, Mastiff, Mastin Espanol,- Mastino Napoletano, Perro de Presa Canario (Dogo Canario), Perro de Presa Mallorquin, Rottweiler.

Dies gilt auch für Kreuzungen dieser Rassen untereinander oder mit anderen als von § 1 Abs. 2 Nr. 1 erfassten Hunden.

3. Unabhängig hiervon kann sich die Eigenschaft eines Hundes als Kampfhund im Einzelfall aus seiner Ausbildung mit dem Ziel einer gesteigerten Aggressivität oder Gefährlichkeit gegenüber Menschen oder Tieren ergeben.

§ 2

§ 5 erhält folgende neue Fassung:

(1) Die Steuer beträgt für jeden Hund Euro 35,00. Hunde, für die eine Befreiung nach § 2 gewährt wird, sind bei der Berechnung der Anzahl der Hunde nicht anzusetzen. Hunde, für die die Steuer nach § 6 ermäßigt wird, gelten als erste Hunde.

(2) Für Hundebesitzer, die den Nachweis erbringen, dass sie unter das 5. Buch zum Sozialgesetzbuch fallen, beträgt der Steuersatz 20,00 € für jeden Hund.

(3) Abweichend von Abs. 1 Satz 1 beträgt die Hundesteuer bei Kampfhunden im Sinne des § 1 Abs. 2 jährlich Euro 280,00.

§ 3

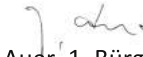
§ 7 Abs 2. erhält folgende neue Fassung:

„Die Züchtersteuer beträgt für jeden Hund, der zu Zuchtzwecken gehalten wird, die Hälfte des Steuersatzes nach § 5 Abs. 1 und 2.“

§ 4

Diese Satzung tritt zum 01.01.2017 in Kraft.

Massing, den 04.11.2016


 Josef Auer, 1. Bürgermeister

**ZUHAUSE
 PFLEGEN
 HELFEN
 BERATEN**



**Grund-, Behandlungs- und Verhinderungspflege,
 Beratung, Durchführung von Pflegeeinsätzen für
 Pflegegeldempfänger**

**Kath. Kirchenstiftung
 AMBULANTE KRANKENPFLEGESTATION**
 Gangkofen – Massing - Geratskirchen
 Deutsch Haus 4 – 84140 Gangkofen
 Tel. 08722/910167

Sitzung des Marktgemeinderats vom 03.11.2016

Änderung des Flächennutzungsplanes mit Deckblatt Nr. 24

Der Vorsitzende konnte hierzu Frau Kellhuber vom Büro Jocham & Kellhuber begrüßen. Wie er hierzu eingangs erinnerte, hat der Marktgemeinderat in seiner Sitzung vom 06.10.2016 bereits den Umgriff der Änderung aufgrund der vorliegenden schalltechnischen Untersuchung des Büros Pressler erweitert und neu festgelegt. Aufgrund dieser Festlegung erläuterte Frau Kellhuber den Änderungsentwurf und stellte hierzu auch den städtebaulichen Entwurf für diesen Bereich kurz vor. Das Gebiet selbst hat eine Größe von ca. 16,2 ha incl. aller Verkehrs- und Grünflächen. Auch wenn der städtebauliche Entwurf für das gesamte Gebiet noch keine verbindlichen Festsetzungen enthält, soll das Planungsgebiet in einzelne Quartiere eingeteilt werden und von einer nördlich des Gebietes von der St 2086 (Eggenfeldener Straße) bis zur Wolfsegger Straße durchgehenden Verbindungsstraße erschlossen werden. Zunächst gilt es aber das Verfahren für die Änderung des Flächennutzungsplanes durch den Änderungsbeschluss in Gang zu setzen. Wie Frau Kellhuber nochmals ausführte, ist es Aufgabe der Bauleitplanung die bauliche oder auch sonstige Nutzung von Grundstücken nach den Vorgaben des BauGB vorzubereiten. Hierzu zählt im ersten Schritt die Erstellung bzw. im vorliegenden Fall die Änderung eines bestehenden Flächennutzungsplanes. § 1 Abs. 2 BauGB bezeichnet dabei den Flächennutzungsplan als sog. „vorbereitenden Bauleitplan“. Es wird lediglich die Art der baulichen Nutzung (z.B. WA allgemeines Wohngebiet) und der Umgriff festgelegt. Der Flächennutzungsplan bietet dann in der Folge die Grundlage für den Erlass eines Bebauungsplanes (= verbindlicher Bauleitplan, da Erlass durch Satzung § 10 BauGB). Im Flächennutzungsplanverfahren wie auch im Bebauungsplanverfahren erfolgt nach der Bekanntmachung des Aufstellungs- bzw. Änderungsbeschlusses nach § 3 BauGB die Beteiligung der Öff-

fentlichkeit sowie der Träger öffentlicher Belange. Auf die Möglichkeit der Einsichtnahme in die Planunterlagen wird ebenfalls durch Bekanntmachung hingewiesen. Der Marktgemeinderat beschloss ohne Gegenstimme die Flächennutzungsplanänderung.

Bauanträge

Mit Antrag vom 20.09.2016, eingegangen im Landratsamt Rottal-Inn am 21.09.2016, beantragte Herr Gerald Prams, Hierzing 26, 84323 Massing, eine wesentliche Änderung nach § 16 Abs. 1 BImSchG i. V. m. Ziffer 1.2.2.2 und 8.6.3.2 des Anhangs 1 zur 4. BImSchV zur Erweiterung der bestehenden Biogasanlage. Der Vorsitzende verlas hierzu die einzelnen Antragsgegenstände. Der Biogasanlage liegen die baurechtlichen Genehmigungen vom 16.06.2006 (Aktenzeichen M-680-2006 – SG 51, Errichtung einer Biogasanlage mit 310 kWel), vom 30.11.2011 (Tekturgehenmigung mit Aktenzeichen M-680-2006 – SG 51, Tektur zur Änderung des Generatorhauses und des Fahrtilos, Neubau eines Endlagers), und vom 05.11.2015 (Aktenzeichen G-1374-2015 – SG 41.2, Errichtung einer landwirtschaftlichen Lagerhalle) sowie die immissionsschutzrechtliche Genehmigung vom 22.12.2011 (Aktenzeichen 42.1-170/ 3-324, Erweiterung der Leistung der Biogasanlage auf 1.440 kW Gesamtfeuerungsleistung) zugrunde. Der Marktgemeinderat erteilte das nach § 36 BauGB erforderliche Einvernehmen.

Änderung der Hundesteuersatzung

Im Markt Massing wird seit 1981 eine Hundesteuer erhoben, die letzte Änderung des Steuersatzes erfolgte zum 01.01.2002 (Umstellung von DM auf EURO). Der Satz je gehaltenem Hund beträgt 25,56 € (vorher 50,00 DM). Die überörtliche Rechnungsprüfung bemängelte, dass der Verwaltungsanteil bei der Hundesteuer bei weit über 20,00 € liegt, dies sollte bei einer Erhöhung der Hundesteuer berücksichtigt werden. Zudem sollte der Steuersatz für den Kampfhund drastisch erhöht werden, um die Halter „abzuschrecken“. In der bisherigen Satzung sind Kampfhunde nicht zur Haltung vorgesehen. Dem Marktrat wurden zur Entscheidungsfindung auch die Sätze von umliegenden

Gemeinden mitgeteilt. Der Marktgemeinderat folgte dem Vorschlag der Verwaltung die Satzung entsprechend zu ändern. So gelten ab dem Haushaltsjahr 2017 folgende Sätze: Als Steuersatz für einen Hund sind 35,00 € und 17,50 € je ermäßigtem Hund anzusetzen. Für einen Kampfhund ergeben sich bei 8-fachem Satz (nach der Mustersatzung) 280,00 €. Der Satz für die Haltung eines Hundes nach dem 5. Sozialgesetzbuch (z.B. behinderte oder chronisch kranke Menschen, ausgenommen Blinde, Taube oder völlig Hilflose) wird ebenfalls angepasst, von 15,34 € auf 20,00 €. Dies entspricht, wie bisher, etwa 60 % des bisherigen Satzes.

Erhebung der Konzessionsabgabe in voller Höhe

Der Markt Massing erhebt eine Konzessionsabgabe. Bereits bei einer früheren überörtlichen Prüfung wurde festgestellt, dass der Markt durch die gewählten Tarife (Ermäßigung für Verbraucher, die über 5.000 kWh im Jahr benötigen) rund 15.000,00 € zu wenig an Einnahmen generiert. Im Jahr 2008 wurde eine Erhöhung der Sätze unter Verweis auf die allgemein gute finanzielle Lage abgelehnt. Grundsätzlich sind zuerst Einnahmen in voller Höhe zu generieren, bevor auf andere Finanzierungsmittel zurückgegriffen wird. Zudem trägt die Konzessionsabgabe dem Grundsatz Rechnung, dass alle Bürgerinnen und Bürger an der Finanzierung kommunaler Aufgaben beteiligt werden. Zudem wird argumentiert, dass es energiepolitisch fragwürdig ist, dass gerade Großverbraucher gegenüber Kleinverbrauchern bevorzugt werden, da es dem Grundsatz des Stromsparens entgegensteht. Bei der abgelaufenen überörtlichen Prüfung wurde das bisherige Festhalten an der verringerten Konzessionsabgabe wieder als Textziffer bemängelt. Im Jahr 2015 gab es eine Umfrage unter 31 Gemeinden im Landkreis, ob die Konzessionsabgabe und in welcher Höhe erhoben wird. An der Befragung haben sich rund 80 % der Gemeinden beteiligt, gut die Hälfte der Rückmeldungen bestätigten, dass die Konzessionsabgabe in voller Höhe erhoben wird. Die Verwaltung schlägt vor, der Linie anderer Kommunen zu folgen und über die volle Erhebung der Konzessionsabgabe, bereits ab dem Jahr 2017, zu

beraten und zu beschließen. Der Marktgemeinderat beschloss einstimmig, die Konzessionsabgabe ab dem 01.01.17 in voller Höhe zu erheben und eine entsprechende Nachtragsvereinbarung zum Vertrag über die Konzessionsabgabe abzuschließen.

Bericht aus dem Bauausschuss

Wie der Vorsitzende hierzu ausführte, fand am Donnerstag, den 27.10.2016 eine Sitzung des Bauausschusses statt. Wie bereits mehrmals im Marktrat angesprochen ging es dabei um die Einfahrtssituation der Kreisstraße PAN 27 in die Unterdietfurter Straße und Verbesserungsmöglichkeiten des Straßenzustandes im Birkenweg. Die MR-Mitglieder Birnkammer und 3. Bürgermeister Niedermayer hatten vorab den



projekt grün
Gartengestaltung

Neuanlage, Umgestaltung und Pflege Ihrer Garten- und Aussenanlagen

- Gartenplanung	- Pflasterarbeiten
- Pflanzarbeiten	- Mauerbau
- Rasenneuanlage	- Zaunbau
- Gartenpflege	- Teichbau
- Baum- und Strauchschnitt	- Entwässerung
- Obstbaumschnitt	- Bewässerung

Inhaber: Oliver Rorsek

Firmensitz und Lager: Siemensstr. 25, 84323 Massing
 Büro: Hauptstr. 6, 84339 Unterdietfurt
 Telefon: 08724- 96 53 25 Telefax: 08724- 96 53 27

www.projekt-grün.de



Weg nivelliert. Eine Wasserführung ist machbar. Das Vorhaben soll nach Möglichkeit im Jahr 2017 in Angriff genommen werden. Der ebenfalls anwesende Pflastereibetriebsinhaber Grinzinger wird die Kosten ermitteln und dem Markt Massing mitteilen. Selbes gilt auch für eine Verbesserung (Verbreiterung) der Situation in der Unterdietfurter Straße. Haushaltsmittel sind dann für 2017 einzuplanen.

KEB Rottal-Inn – Salzach e.V. Antrag auf Zuschuss

Dem Marktrat lag hierzu ein Schreiben der Kath. Erwachsenenbildung Rottal-Inn-Salzach e.V. vom 19.09.2014 vor. Die KEB bittet darin den Markt Massing um die Gewährung einer Zuwendung für die Arbeit im Jahr 2015. Laut einer Veranstaltungsübersicht fanden im Jahr 2015 in Massing 9 und in Oberdietfurt 5 Veranstaltungen statt. Gemäß dem Haushaltsansatz gewährt der Markt Massing eine Zuwendung von 200,00 €.

Informationen des Bürgermeisters

Der Vorsitzende berichtete über nachstehende Termine bzw. Angelegenheiten:

1. Vergabe Klimafonds der ESB am 24. Oktober: Insg. 7 Anträge von Kommunen, einer davon abgelehnt! 18.000 € wurden auf 6 Kommunen verteilt; Massing erhält 3.000 € (Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED; Fernwärme aus Biogas für Komm. Liegenschaften)
2. Baustellen
 - a) Straßenbau in der Hochholdinger Straße in KW 43 begonnen (Strabag); Haberl mit Tiefbau fast fertig
 - b) Abnahme der Straße Staudach-Rohreck-Wolf am Donnerstag 27.10.
 - minimale Nacharbeiten
 - viele Feldeinfahrten (Sorgsamer Umgang!)
 - c) Asphaltierung der B388 in KW 45 geplant (Dienstag voraussichtlich) Kostenmehrung (Eilgeschäft) Siehe Ausfertigung!
3. Baustelle Jugendtreff
 - Putzarbeiten (Fa. Haberl) in KW 43 abgeschlossen
 - Elektro Prost vor Ort
 - Heizungsbau (Fa. Ackermann) vor Ort
 - Deckenarbeiten (Fa. Krapf) ab KW 44
4. Termine
 - a) Dienstag, 08. November, 19:30 Uhr, Jahreshauptversammlung „Schlaumeier“
 - b) Donnerstag, 10. November, 18:30 Uhr, Helferkreis-Treffen „Bei Christian“
 - c) Donnerstag, 08. Dezember, 19:00 Uhr, Bürgerversammlung

„Zur Waldschänke“

5. Nachfrage 380 kv-Leitung (Hr. Peter Schmid, Reg. V. Ndb.)
 - Planfeststellungsverfahren erst im nächsten Jahr
 - nochmal Stellungnahme erforderlich
 - 1 großer Öffentlichkeitstermin geplant
 - erst nach Beschluss Klagemöglichkeit
6. Ortsgestaltungssatzung gedruckt, wird im Marktbereich vom Personal ausgeliefert
7. Workshop mit IGEMA
8. Bauantrag „Hafner-Anwesen“ auf dem Verwaltungsweg behandelt und an das LRA weitergereicht
9. LEADER – Projekt „Bürgerschaftliches Engagement“ soll gestartet werden



Der Markt Massing (Landkreis Rottal-Inn) sucht ab sofort eine
Reinigungskraft

für das gemeindeeigene Hallenbad

Die Stelle ist mit voraussichtlich 10 Stunden pro Woche eingestuft, es handelt sich um ein (sozialversicherungspflichtiges) Beschäftigungsverhältnis in der Gleitzone. Von Ende Mai bis Anfang September ist das Hallenbad geschlossen. Die Stelle ist vorerst auf 2 Jahre befristet, es ist aber beabsichtigt, es in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis umzuwandeln.

Die Aufgabenschwerpunkte sind die Reinigung der Räumlichkeiten im Hallenbad (u.a. Schwimmhalle, Sauna, Umkleide, WCs). Wir erwarten ein freundliches Auftreten, selbstständiges Arbeiten und Eigeninitiative, sowie die Bereitschaft zur Arbeit morgens und abends bzw. am Wochenende.

Wir bieten eine vielseitige Tätigkeit, die Vergütung erfolgt entsprechend den tariflichen Bestimmungen im öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen erbitten wir **bis Dienstag, den 06.12.2016** an den Markt Massing, Personalverwaltung, Marktplatz 20, 84323 Massing. Für weitere Rückfragen steht Ihnen der Kämmerer, Herr Vollmer, gerne unter Tel. 08724 / 9616-40 zur Verfügung.



Betreuung und Pflege Ihrer grünen Oase
Planung und Beratung
Neu- und Umgestaltung
Natursteinarbeiten
Rasen- und Rollrasenanbau
Dachbegrünung und Bachläufe
Schneide- und Pflegearbeiten
Sichtschutzwände

Floristik Aigner | Eggenfeldener Str. 24 | 84323 Massing
Telefon 0 87 24 - 289 | Fax 0 87 24 - 91 12 29 | info@floristik-aigner.de | www.floristik-aigner.de

Nikolausdienst
am 05.12 und 06.12
jeweils ab 16 Uhr.
Anmeldung bei
Hirsch Markus
08724/319053 oder
0151/40791490





Aus dem Meldeamt

Im Oktober 2016 ergaben sich folgende Veränderungen:
 Zuzüge: 15 Wegzüge: 13 Eheschließungen: 3
 Geburten: 2 Sterbefälle: 5
 Einwohnerstand 31.10.: 4050 Einwohner mit HWS.

Wir gratulieren:

Kreuzeder Franz, Sauersberg zum 75. Geburtstag am 19.11.
 Geigenberger Karl und Hedwig, Massing zur goldenen Hochzeit
 am 19.11.
 Christina Hirschberger, Mosvogl zum erfolgreich bestandenen
 Fachabitur mit der Gesamtnote 1,0
 Susanne Strasser, Froschau zum erfolgreich bestandenen
 Fachabitur mit der Gesamtnote 1,75



Information über neue Bankverbindungen des Marktes Massing durch die Fusion der VR-Bank Rottal-Inn eG und der Rottaler Volksbank-Raiffeisenbank eG

Seit dem 17.10.2016 hat sich die Bankverbindung des Marktes
 Massing bei der VR Bank Rottal-Inn eG geändert. Die neue
 Kontonummer lautet:

IBAN: DE04 740 618 13 0004 505 506, BIC: GENODEF1PFK

Damit auch in Zukunft Ihre Überweisungen bezgl. Hundesteuer,
 Wasser & Kanal usw. bei uns ankommen: Der Markt Mas-
 sing bittet darum, neue Bankverbindungen mitzuteilen um
 weiterhin reibungslose Abbuchungen oder Gutschriften ga-
 rantieren zu können.

Nachruf


Tief erschüttert nimmt die Belegschaft der Marktgemeinde Massing Abschied von



Manuela Rundbuchner

Sie trotzte ihren gesundheitlichen Einschränkungen mit unglaublichem Elan und Lebensmut. Sie war die
 Zuverlässigkeit in Person und ging mit Freude ihrer Arbeit nach. Die Kolleginnen und Kollegen waren für sie wie eine
 Familie. Unser Mitgefühl gilt ihrer Mutter und ihrem Neffen mit Familie.

Für den Markt Massing


 Josef Auér, 1. Bürgermeister




Nachruf

Die Marktgemeinde Massing nimmt in tiefer Bestürzung Abschied von

Christa Starzner

Ihr plötzliches Ableben traf uns völlig unvorbereitet, denn sie stand mit großem Elan mitten im Arbeitsleben. Sie war
 eine äußerst zuverlässige und erfahrene Reinigungskraft im kommunalen Hallenbad und ging mit Freude ihrer
 Tätigkeit nach. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt ihrer Tochter mit Familie.

Für den Markt Massing


 Josef Auér, 1. Bürgermeister



Information über neue Bankverbindungen der Verwaltungsgemeinschaft Massing/Geratskirchen durch die Fusion der VR-Bank Rottal-Inn eG und der Rottaler Volksbank-Raiffeisenbank eG

Seit dem 17.10.2016 hat sich die Bankverbindung der Verwaltungsgemeinschaft Massing/Geratskirchen bei der VR Bank Rottal-
 Inn eG geändert.

Die neue Kontonummer lautet: IBAN: DE28 740 618 13 0006 615 406, BIC: GENODEF1PFK



Die Marktgemeinde Massing mit ihrem Personal wünscht der gesamten Bevölkerung eine besinnliche Adventszeit und ein friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest 2016.

Josef Auer
1. Bürgermeister



**Einladung zur Bürgerversammlung 2016
am Donnerstag, den 08.12.2016
im Gasthaus „Zur Waldschänke“
Beginn um 19:00 Uhr**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Ehrungen
3. Überblick über die Schwerpunkte der Verwaltungstätigkeit (Fr. Müller)
4. Finanzbericht
5. Rechenschaftsbericht des 1. Bürgermeisters
6. Aussprache / Wünsche / Anträge

Vor und nach der Versammlung Präsentation von neuen Luftaufnahmen aus dem Gemeindegebiet

An die gesamte Bevölkerung der Marktgemeinde Massing ergeht herzliche Einladung

Josef Auer
Josef Auer, 1. Bürgermeister

Beratungsangebot des Sozialverbands VdK

Im Rathaus der Marktgemeinde Massing wird an jedem 1. Donnerstag im Monat ab 8.30 Uhr (rund 1 Stunde lang) Beratung durch den VdK in den häufigsten Sozialrechtsfragen kostenlos angeboten (z. B. gesetzliche Rentenversicherung, Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Unfallversicherung, Schwerbehindertenrecht). Dieses Angebot gilt für alle Bürger/innen im Verbreitungsgebiet des Rathausjournals. Eine Mitgliedschaft beim VdK ist nur notwendig bei schriftlichen Hilfestellungen (Antragstellung für Schwerbehinderung, Einreichen von Widersprüchen, Klagen am Sozialgericht und dergleichen). Die Beratung erfolgt unter Wahrung der Diskretion im Zimmer Nr. 02 (EG, Durchgang Einwohnermeldeamt). Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Kartenvorverkauf für den Schützenball 2017

Der Ball der Kgl. priv. Feuerschützen findet am 7.01.2017 wieder im Saal des Gasthauses Schwinghammer statt. Am 17.12.16 ab 9.15 Uhr sind im Gasthaus Rieder Karten im Vorverkauf erhältlich.

Auf reges Interesse freuen sich die Schützen.



Elektrofachbetrieb mit Ingenieurbüro

kerscher
Elektrotechnik
PLANUNG · INSTALLATION · WARTUNG



E-CHECK nach DGUV Vorschrift 3 (BetrSichV)



Kerscher Ing.-GmbH
Morolding 53e · D-84323 Massing
www.kerscher-gruppe.de

Tel: 08724 / 96685-0
Fax: 08724 / 96685-29
info@kerscher-gruppe.de

Impressum:

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Massing, der Gemeinden Geratskirchen und Unterdietfurt, der Verwaltungsgemeinschaft Massing/Geratskirchen und der Schulverbände Massing und Unterdietfurt. Die Bürgernachrichten erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet der Gemeinden Massing, Geratskirchen und Unterdietfurt verteilt.

Verantwortlich für den red. Teil der Marktgemeinde Massing: Der 1. BGM des Marktes Massing, Josef Auer, Marktplatz 20, 84323 Massing.

Verantwortlich für den red. Teil der Gem. Geratskirchen: Der 1. BGM der Gem. Geratskirchen, Johann Gaßlbauer, Eggenfelder Str. 2, 84552 Geratskirchen.

Verantwortlich für den red. Teil der Gem. Unterdietfurt: Der 1. BGM der Gem. Unterdietfurt, Richard Schneider, Dorfplatz 6, 84339 Unterdietfurt.

Anzeigenverwaltung: Markt Massing, Marktplatz 20, 84323 Massing, 1. Stock, Tel. 08724/961622; Fax 08724 /961690, Mail: haase@massing.de. Anzeigenabgabe siehe Abgabetermine der jeweiligen Gemeinde. Auflage: 3100 Stück; Leonhart Druck GmbH, Industriesiedlung 1, 84140 Gangkofen. Diese Ausgabe wurde erstellt von Michaela Haase.



Mirka Rauch führt erneut Elternvertreter

Im Gemeindegartenerverband wurden die Elternvertreter gewählt. Diese setzen sich aus neun Eltern der drei Kindergarten- und der Krippengruppen zusammen. In der konstituierenden Sitzung sind die Aufgaben neu verteilt worden. Das Amt der Vorsitzenden übernimmt erneut Mirka Rauch, Stellvertreterin ist Melanie Loher. Um die Kasse kümmert sich Regina Lehner, das Amt der Schriftführerin übernimmt Petra Huber. 1. Bürgermeister Josef Auer und Kindergartenleitung Sonja Marchner bedanken sich für das Engagement.



oben v. l. 1. Bgm Josef Auer, Kasse Regina Lehner, Christine Zellhuber, Schriftführerin Petra Huber, Birgit Hausperger, unten v. l. Kerstin Lehmann, Albert Wimmer, Regina Köhler, 1. Vorsitzende Mirka Rauch, 2. Vorsitzende Melanie Loher

Aktuelle Infos und Termine für Infovorträge auf unserer Homepage www.tbh-solar.de

Heizen mit Holz und Sonne sauber - unabhängig - fair

PELLETS BÄDER SOLAR

Energie und Wärme im Überfluss

Traumbäder zum Wohlfühlen

TBH
THOMAS BRUNNER
 Haustechnik aus Meisterhand

Hochholding 32 1/2 | 84323 Massing
 Tel. 08724-965477 | Fax 08724-965478
 info@tbh-info.de | www.welt-der-haustechnik.de



Weihnachtsgeschichten in der Pfarr- und Gemeindebücherei Massing!

Weihnachtsgeschichten für Kinder in der Adventszeit

Wir lesen an sechs Nachmittagen, jeweils von 17:30 – 18:00 Uhr Weihnachtsgeschichten. Besinnliches, Lustiges, Erstaunliches, Unglaubliches, Religiöses, Gereimtes aber auch Fantastisches wechseln sich ab. Der ideale Zeitvertreib für Kinder, um aus der Hektik der Vorweihnachtszeit auszubrechen und sich auf das Fest der Liebe einzustimmen.

Termine:

- Samstag, 26. November von 17:30 – 18:00 Uhr
- Sonntag, 27. November von 17:30 – 18:00 Uhr
- Freitag, 02. Dezember von 17:30 – 18:00 Uhr
- Freitag, 09. Dezember von 17:30 – 18:00 Uhr
- Freitag, 16. Dezember von 17:30 – 18:00 Uhr
- Freitag, 23. Dezember von 17:30 – 18:00 Uhr



Weihnachtsgeschichten in der Schule!

Adventskalendergeschichten unter dem Motto: Der sprechende Weihnachtsbaum

Für die Grundschüler der Berta-Hummel-Schule Massing lesen wir im Dezember jeden Tag vor dem Unterricht eine Adventskalendergeschichte. Eingeladen sind alle Frühaufsteher, Buskinder und Liebhaber von Vorlesegeschichten, die diesen Adventskalender kennenlernen und miterleben wollen.



Wann: täglich von 7:30 – 7:45 Uhr
Wo: im Raum E 03 (Schulsozialarbeit)



Weihnachtsaktionen der Pfarr- und Gemeindebücherei Massing!

Helfen Sie mit, unseren Buchbestand aktuell und attraktiv zu erhalten.



Diese Engel gibt es ab sofort wieder in der Bücherei.

Jeder Engel ist ein Unikat und wird von uns in ehrenamtlicher, liebevoller Handarbeit gefertigt.

Als Dank für eine Spende von 20,00 € (Durchschnittswert für ein Buch) an die Bücherei, können Sie für sich oder Ihre Lieben einen weihnachtlichen Bücher-Engel bei uns aussuchen.

Öffnungszeiten: Dienstag 18:30 – 20:00 Uhr
 Freitag 9:30 – 12:00 Uhr
 und 15:30 – 18:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Das Büchereiteam



Berta-Hummel-Schule Massing

Wolfsegger Straße 31
84323 Massing

(Grund- und Mittelschule)

www.vs-massing.de
verwaltung@vs-massing.de

Tel. 08724 1358
Fax 08724 8290



Elternbrief 2016/17

(Bitte aufmerksam lesen und sicher aufbewahren!)

Sehr verehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
mit diesem Elternbrief möchten wir Sie über Neuerungen und wichtige Angelegenheiten dieses Schuljahres informieren.

1. Schülerzahlen/Klassen

Augenblicklich werden an der Berta-Hummel-Schule Massing 306 Schüler in 16 Klassen unterrichtet. Das sind 9 Schüler weniger als im Vorjahr.

2. Personal

Abgänge: Brandl, Kerstin, Lin / Erber, Irina, LAA / Lidl, Karl, L / Lidl, Renate, StR (GS) / Schade, Angelika, Lin / Stehr, Ramona, LAV / Weinmann, Alexandra, FÖLAA
Zugänge: Hofmann, Andreas, LAA / Preiß, Fabian, LAA / Stephan, Bettina, Lin

3. Stundenplan

Die Gestaltung des Stundenplans einer großen Schule (v. a. auch im Schulverbund mit der VS Gangkofen) erfordert die Berücksichtigung vieler Interessen und Bedürfnisse und gerät traditionell zu einem äußerst sensiblen Werk, bei dem unterschiedlichste Faktoren zusammenwirken. Nicht alle Unterrichtszeiten können auf jeden Schüler optimal abgestimmt werden. In diesem Schuljahr konnte nur die Bläserklasse als zusätzliches Bildungsangebot verwirklicht werden.

4. Probearbeiten

Probearbeiten werden zur elterlichen Einsichtnahme den Kindern mit nach Hause gegeben. Die Schulordnung sieht vor, dass die Arbeiten unverzüglich bzw. spätestens innerhalb einer Woche unaufgefordert zurückzugeben sind. Wird diese Frist nicht eingehalten, liegt die Verantwortung für die Arbeiten bei den Erziehungsberechtigten. Bei anhaltend unzuverlässiger Rückgabe bitten wir um Verständnis, dass die Arbeiten dann nur mehr in der Schule eingesehen werden können.

5. Betreuungsangebote / Offene Ganztagschule

Bezeichnung	Zeitraum	Verantwortung	Leistung	Unkosten
Offene Ganztagschule	11.25 – 17.00 Uhr	Schlaumeier-Verein	Hausaufgabenbetreuung Mittagsmahlzeit betreute Freizeit individuelle Förderung	nur bei kostenpflichtigen Angeboten (z. B. Mittagessen*). Auskunft erteilt Schlaumeier

(*Bei besonderen Härtefällen gewährt die Gemeinde einen Zuschuss fürs Mittagessen. Bitte fragen Sie dort im Sozialamt nach.)

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Anmeldung für das nächste Schuljahr und beachten Sie, dass diese für ein Schuljahr dann verbindlich ist.

6. Schülerverhalten / geregelter Zusammenleben

Die Schule trägt die Verantwortung für das Wohlergehen der ihr anvertrauten Kinder und strebt bestmögliche Unterrichts- und Erziehungserfolge an. Dies kann jedoch nur durch das Einhalten sinnvoller Verhaltensregeln und Pflichten gewährleistet werden. Den Kindern werden die Grundsätze eines gelingenden Unterrichtsbetriebs immer wieder vergegenwärtigt. Bitte erinnern auch Sie Ihr Kind immer wieder daran, dass die Hausordnung einzuhalten ist, Mobiltelefone u.ä. elektronische Geräte auf dem Schulgelände grundsätzlich ausgeschaltet bleiben, es zuverlässig vorbereitet zum Unterricht erscheint und seine Sachen parat hat (für Telefonate wegen Vergesslichkeit wird ein Unkostenbeitrag von 20 Eurocent verlangt!), es das Schulgrund-

stück nicht verlassen darf (Ausnahme Mittagszeiterklärung!), es keine unterrichtsfremden Dinge in die Schule mitbringen darf. Unser Leitbild sind die drei „f – f – f“: friedlich–freundlich–fair. So wollen wir unser Miteinander pflegen.

7. Krankmeldungen / Entschuldigungen

Bitte melden Sie zuverlässig Ihr Kind vor 08:05 Uhr krank! Auch alle Entschuldigungen für die Ganztagsbetreuung (Schlaumeier) erfolgen grundsätzlich über das Büro der Schule!

8. Teilnahme am Sportunterricht

Kinder sind gesundheitsbedingt manchmal nicht in der Lage sich aktiv am Sportunterricht zu beteiligen. Grundsätzlich stellt der Arzt Sportbefreiungen aus, nur in Ausnahmefällen akzeptieren wir Befreiungen durch die Eltern. Generell nehmen die Schüler immer am Unterricht teil, im sportbefreiten Fall dann passiv.

9. Disziplinlosigkeit und Regelverstöße

... werden je nach Schwere des Vergehens in pädagogisch abgestimmten Stufen geahndet. Diese reichen vom erzieherischen Gespräch, Erinnerungsaufgaben, Abnehmen störender und gefährlicher Gegenstände, Verweis, Auszeit, Sozialdienst, Nacharbeit bis zum vorübergehenden Unterrichtsausschluss, im 10. Schulbesuchsjahr bis zum Schulausschluss. Bildung ist ein kostbares Gut. Anderen das Recht auf Bildung durch unbotmäßiges Stören des Schulfriedens und des Lernbetriebs zu nehmen ist grobes Unrecht. Wir sind im Sinne des Schutzes der Lerngemeinschaft zu unmissverständlichem und konsequentem Handeln verpflichtet. Bitte respektieren Sie unsere Maßnahmen und suchen Sie das Gespräch mit den unmittelbar Beteiligten bei Konfliktsituationen. Von großer Wichtigkeit ist auch regelgerechtes Verhalten im Schulbus bzw. an den Wartestellen.

10. Vorzeitiges Unterrichtsende

Durch Krankheitsfälle oder witterungsbedingt kann es zu unvorhersehbaren Unterrichtsausfällen und damit zu vorzeitigem Unterrichtschluss kommen. In der Regel schicken wir die Kinder dann nach Hause, weil wir davon ausgehen, dass diese Regelung in Ordnung geht. Ohnehin versuchen wir Sie in diesen Fällen telefonisch zu erreichen. Ihre Erreichbarkeit oder die von Ihnen autorisierten Personen ist daher sehr wichtig. Sollten Sie wünschen, dass wir Ihr Kind gemäß dem Stundenplan weiter beaufsichtigen, so teilen Sie uns das bitte schriftlich mit.

11. Internet und Datenschutz

a) nützliche Adressen

<http://www.km.bayern.de/eltern/schularten.html>

<http://www.schulferien.org/Bayern/bayern.html>

<http://www.isb.bayern.de/>

<http://www.schulberatung.bayern.de/schulberatung/index.asp>

<http://www.schlaumeier-massing.de/>

b) Homepages www.vs-massing.de und www.schlaumeier-massing.de

Diese Websites präsentieren aktuelle Infos und Geschehnisse an der Schule. Wir bitten Sie uns zuverlässig und schriftlich mitzuteilen, wenn Sie nicht wollen, dass wir Photos von Ihnen und Ihrem Kind/Ihren Kindern ins Netz stellen bzw. an die Presse weitergeben. (Für Anregungen u. Rückmeldungen bzgl. der Gestaltung sind wir dankbar.) Im Moment ist www.vs-massing.de wegen eines Vertragsablaufs im „Baustellenmodus“.

12. Termine

Elternsprechtage

· 4. Klassen (zusätzlicher Termin): Montag, 14.11.2016, 16 Uhr

· 1.-10. Klassen: Mittwoch, 25.01.2017, 16 Uhr

Elternabende

· Elternabend zum Übertritt (4./5./6. Klassen), Donnerstag, 24.

November 2016, 19.00 Uhr im Mehrzweckraum der Turnhalle
Ferientermine 2016/2017

Siehe Internetadresse <http://www.km.bayern.de/ministerium/termine/ferientermine.html>

Unterrichtsfreie Tage 2016/2017

- Mittwoch, 16. November 2016, Buß- und Betttag
- Donnerstag, 25. Mai 2017, Christi Himmelfahrt

13. Sprechzeiten der Lehrkräfte

Gabriel Helmut, R nach Vereinbarung

Klasse 1A Baumann, Anna, Lin Mittwoch, 09:55 – 10:40 Uhr

Klasse 1B Fischhold, Gabriele, Lin Donnerstag, 13:25–14:10 Uhr

Klasse 2A Klinge, Barbara, Lin Dienstag, 08:50 – 09:35 Uhr

Klasse 2B Stephan, Bettina, Lin Montag, 11:40 – 12:25 Uhr

Klasse 3A Moser, Regina, Lin Montag, 08:50 – 09:35 Uhr

Klasse 3B Steckermeier, Martina, Lin Montag, 09:55 – 10:40 Uhr

Klasse 4A Hennersperger, Anna-Maria, Lin

Freitag, 08:50-09.35 Uhr

Klasse 4B Wohlmannstetter, Julia, Lin Montag, 10:40–11:25 Uhr

Klasse 5 Landstorfer, Michael, L Montag, 09:55 – 10:40 Uhr

Klasse 6 Limbacher, Maria Magdalena, Lin

Donnerstag, 11:40 – 12:25 Uhr

Klasse 7 Karlin, Simone, Lin Montag, 10:40 – 11:25 Uhr

Klasse 8A Fink, Eberhard, L Montag, 11:40 – 12:25 Uhr

Klasse 8BM Priller, Julia, LAAin Mittwoch, 11:40 – 12:25 Uhr

Klasse 9 Gruber, Michael, L Mittwoch, 11:40 – 12.25 Uhr

Klasse 10AM Schwitalla, Jürgen, L Dienstag, 10:40 – 11:25 Uhr

Klasse 10BM Arnold, Christine, KRin Mittwoch, 09:55–10:40 Uhr

Baumgartner, Monika, Lin Donnerstag, 08:50 – 09:35 Uhr

Breit, Berta, FOLin Dienstag, 09:55 – 10:40 Uhr

Heuwieser, Gudrun, Lin Dienstag, 09:55 – 10:40 Uhr

Hofmann, Andreas, LAA Mittwoch, 11:40 – 12:25 Uhr

Lettl, Reiner, L Freitag, 09:55 – 10:40 Uhr

Preiß, Fabian, LAA Mittwoch, 13:25 – 14:10 Uhr

Nach Vereinbarung: Hirsch, Rainer, MA / Hofmann, Christine,

Lin / Laerum, Corinna, Lin / Lehner, Margit, FÖLin / Pauer, Cor-

nelia, RLin / Seiler, Martina, Kat / Stuckenberger, Thomas, RL /

Vilsmeier, Josef, Pfr / Wagner, Gertraud, FOLin

14. Elternbeiratswahlen

Grundschule

Trager, Simone Vorsitz

Bauer, Florian Stellvertretung

Gerstberger, Markus Schriftführung

Asbeck, Christian / Huber, Albert / Laxhuber, Iryna / Riedel, Ste-

fanie / Ruhland, Waltraud / Sauer, Gunnar / Sönnichsen, Petra

Mittelschule

Strell, Martina Vorsitz

Hoenigk, Manuela Stellvertretung

Kaltenegger, Monika Schriftführung

Knipping-Kraus, Erika Kasse

Asbeck, Gerhard / Brunner, Martin / Drexler, Karin / Nieder-

schweiberer, Sabine / Skramovsky, Regina

15. Schulkleidung

Bitte erwerben Sie für Ihr Kind ein Kleidungsstück mit dem Logo der Berta-Hummel-Schule. Die Firma Ausweger hat hierzu ein reichhaltiges, kostengünstiges Angebot. Gegen geringes Entgelt werden auch eigene Kleidungsstücke bestickt, wenn gewünscht, auch nur mit der „Hummel“ alleine. Kontakt Firma Ausweger: Tel. 08724/1750

16. Schulverbund – Busverkehr

Die Mittelschulen Gangkofen und Massing müssen im Schulverbund verstärkten Schülertransport realisieren. Wir bitten um

Verständnis, dass der sehr komplexe Busplan manchmal nicht zu 100 Prozent an jedes individuelle Unterrichtsende angepasst werden kann und sich Wartezeiten für Kinder ergeben können.

17. Befreiung vom Unterricht

Unterrichtsbefreiung wird nur bei triftigen Gründen erteilt. Reiseantritt vor Ferienbeginn ist kein triftiger Grund und bedeutet Verletzung der Schulpflicht. Jeder schuldhaft versäumte Tag kann mit Bußgeld durch das Ordnungsamt geahndet werden. Wir bitten Sie von Anfragen zwecks Reisen vor Ferienbeginn Abstand zu nehmen.

18. Schulweg und Parken auf dem Schulgelände

Bitte halten Sie die Vereinbarungen über das Halten und Parken (auf der Schulwebsite abrufbar) auf dem Schulgelände ein. Sie tragen dadurch zur Sicherheit Ihrer Kinder bei. Respektieren Sie auch den Dienst unserer Schülerlotsen und bedenken Sie, dass dies Kinder und keine Erwachsenen sind.

19. Schulseelsorge und Schulfrühstück

Jeden Donnerstag ab 07:00 Uhr bereitet der Schlaumeier-Verein wieder ein gesundes und kostenloses Frühstück für alle interessierten Kinder in der Mensa zu. Ebenfalls jeden Donnerstag steht dann Frau Judith Hartinger (während des Schulfrühstücks oder nach Vereinbarung) als Schulseelsorgerin zur Verfügung.

20. Kommunikation mit der Schule

Klarer Informationsaustausch zwischen Elternhaus und Schule ist von großer Bedeutung. Wir bitten Sie wichtige Angelegenheiten nicht per Email mit uns zu besprechen. Die Schule wird mit elektronischen Nachrichten täglich überflutet, daher sind Emails von Eltern stark gefährdet, nicht rechtzeitig wahrgenommen zu werden.

21. Herbstfest

Das Herbstfest ist ein glanzvoller Höhepunkt im Zusammenleben der Schulfamilie. Bei keinem anderen Anlass rücken Schüler, Eltern, Lehrkräfte und Bürger der Gemeinde so eng zusammen, um durch tatkräftiges Miteinander ein Gemeinschaftsprojekt zum Erfolg zu führen. Auch in diesem Jahr konnte wieder ein sehr erfreuliches Ergebnis erzielt werden, das für sinnvolle pädagogische Zwecke verwendet werden kann. Ein aufrichtiger Dank gilt den Mitgliedern des Elternbeirats für das aufopferungsvolle Engagement.

22. Jugendsozialarbeit an Schulen

Frau Jenny Krammer steht Kindern und Jugendlichen in verschiedenen Problemlagen (in der Schule, zu Hause, mit Freunden oder mit sich selbst) und Ihnen als Eltern und Erziehungsberechtigte zur Beratung und Unterstützung in der Erziehungsarbeit direkt an der Schule zur Verfügung:

Sprechzeiten nach Vereinbarung (Raum E03 Mittelschule): Telefon: +49 8724 / 96 48 59 9, jenny.krammer@rottal-inn.de

23. Lesepaten für die Grundschule

Zahlreiche Massinger Bürgerinnen und Bürger haben sich wieder bereit erklärt Kinder der Grundschule beim Lesen lernen zu unterstützen. Wir sind sehr dankbar, dass sich immer wieder Menschen für diese wichtige ehrenamtliche Tätigkeit finden. Ich wünsche uns allen einen möglichst reibungslosen und erfolgreichen, von Unglück und Krankheit verschonten Verlauf des neuen Schuljahres.

Mit freundlichen Grüßen


Helmut Gabriel, Rektor



Stabwechsel beim Elternbeirat der Berta-Hummel-Grund- und Mittelschule Massing Neue Vorsitzende für die GS Simone Trager und für die MS Martina Strell

Traditionsgemäß fand die erste Zusammenkunft der neu gewählten Elternbeiräte der Berta-Hummel-Schule (Grund- und Mittelschule) in gemütlicher Gastwirtschaftsrunde in Massing statt. Hier wird sozusagen offiziell der Stab der scheidenden Elternbeiräte an die „Neuen“ übergeben und gleichzeitig die geleistete Arbeit der bisherigen Mitglieder gewürdigt. Vorausgegangen war ein Elternabend, bei dem wichtige Angelegenheiten des bevorstehenden Unterrichtsjahres besprochen und auch die Wahlen der Klassenelternsprecher sowie des Elternbeirats durchgeführt wurden. Neue Klassenelternsprecher sind (Klassenelternsprecher und Vertreter): Simone Trager / Katharina Caballero Benitez (1a), Markus Sörgel / Stefan Wiesmeier (1b), Marina Meyer / Florian Bauer (2a), Birgit Lernbecher / Michaela Brummer (2b), Markus Gerstberger / Stefanie Riedel (3a), Christian Asbeck / Albert Huber (3b), Waltraud Ruhland / Petra Sönnichsen (4a), Günter Huppenberger / Iryna Laxhuber (4b), Sabine Niederschweiberer / Gerhard Asbeck (5), Martina Strell / Petra Straßer (6), Manuela Hoenigk (7), Erika Knipping-Kraus / Karin Drexler (8a), Claudia Maxbauer / Martha Stelzig (8bM), Monika Kaltenegger / Katrin Einhorn (9), Regina Skramovsky / Richard Tauer (10aM), Martin Brunner / Sigrid Leitner (10bM). **Das neue Verfahren zur Wahl des Elternbeirats führte für die Grundschule zu folgendem Ergebnis:** Simone Trager (Vorsitz), Florian Bauer (Stellvertretung), Markus Gerstberger (Schriftführung), Christian Asbeck, Albert Huber, Iryna Laxhuber, Stefanie Riedel, Waltraud Ruhland, Gunnar Sauer, Petra Sönnichsen. **Elternbeiräte der Mittelschule sind:** Martina Strell (Vorsitz), Manuela Hoenigk (Stellvertretung), Monika Kaltenegger (Schriftführung), Erika Knipping-Kraus (Kasse), Gerhard Asbeck, Martin Brunner, Karin Drexler, Sabine Niederschweiberer, Regina Skramovsky. Erste Amtshandlung der neuen Vorsitzenden Simone Trager war die Ehemaligen zu verabschieden. Mit Dankesworten überreichte sie ein kleines Präsent gleichzeitig hoffend, dass man auch als Ausgeschiedene der Schule weiterhin als treuer Helfer verbunden bleibe. Die größte Ehrenamtsstrecke legte Alfons Müller mit neun Jahren (davon sechs als Vorsitzender) hin, gefolgt von Wolfgang Groß (sechs Jahre) und Günther Huppenberger (drei Jahre). Mit jeweils einem Jahr Mitgliedschaft scheidet Anita Bauer, Petra Kross, Birgit Lernbecher, Christine Liebherr und Andrea Misera aus. „Ausgeschiedene“ und „Neue“ stellen sich dem Fotografen:



Von links: Wolfgang Groß, Alfons Müller, Markus Gerstberger, Petra Sönnichsen, Waltraud Ruhland, Martina Strell, Erika Knipping-Kraus, Manuela Hoenigk, Simone Trager, Gerhard Asbeck, Stefanie Riedel, Martin Brummer, Karin Drexler, Sabine Niederschweiberer, Monika Kaltenegger, Gunnar Sauer, Birgit Lernbecher, Rektor Helmut Gabriel, Andrea Misera, Albert Huber – (nicht im Bild: Florian Bauer, Christian Asbeck, Regina Skramovsky)

Massinger Kirchenchor auf Reisen

Der diesjährige Chorausflug mit Chorleiterin Antonie Hirl führte nach Schärding in Oberösterreich. Die Reiseleitung lag in den bewährten Händen von Markus Krauss. Auf der „strapaziösen“ Reise musste schon bald eine deftige Brotzeit mit gesponserten Würsten und Brezen eingelegt werden. In Schärding brachte eine kurzweilig gehaltene Führung durch die mehrfach ausgezeichnete Brauerei Baumgartner interessante Einblicke in die Braukunst. Mit audiovisueller Unterstützung und 3D-Animationen wurde der Massinger Kirchenchor im Handumdrehen zu Hobby-Braumeister/innen ausgebildet. Bei der anschließenden Bierverkostung konnten die süffigsten, unter- und obergärigen Biere getestet werden. Bei mehreren Gesangseinlagen verstrich die Zeit im Nu. Nach reichlicher Versorgung mit „Biermitbringsln“ aus der Bierapotheke war höchste Zeit zum Mittagessen im Gasthof St. Florian. Als nächstes Ziel wurde das von Chorherren verwaltete Stift in Reichersberg angesteuert. Im Gegensatz zu Mönchen, die in früherer Zeit nicht Priester waren, gehört zum Wesen der Chorherren seit jeher auch das Wirken in der Seelsorge außerhalb der Klostermauern. Ein Vertreter dieser Chorherren führte den Kirchenchor amüsant und locker durch die Stiftskirche, die 1629 bis 1644 im strengen Frühbarock erbaut wurde. Danach gab der Massinger Kirchenchor aus voller Kehle Proben seiner Sangeskunst für die Besuchergruppen zum Besten. Nach Besichtigung der beeindruckenden Stiftsanlage wurde dem Klosterstüberl noch ein Besuch abgestattet. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die weitläufige Umgebung des Stifts mit dem großzügigen Herrngarten und die Ausblicke auf Inntal und Alpenkette genossen werden. Die Heimreise, mit viel Gesang, obligatorischer Jodel- und Kopfstandeinlage ging viel zu schnell zu Ende. Der Dank der Chorleiterin Antonie Hirl galt allen Teilnehmern, dem Busunternehmen Lehner, den Sponsoren und vor allem Reiseleiter Markus Krauss für seine tolle Organisation. Er wurde auch für die nächste Reiseleitung gleich wieder verpflichtet.



Kirchenchor vor der Brauerei Baumgartner in Schärding mit Chorleiterin Antonie Hirl, vorne 3. v. links, Reiseleiter Markus Krauss, hinten rechts.
Foto: Georg Marchner



**KUH
PEDIKÜRE**
www.klauepflege.com

Staatlich Geprüfter Klauenpfleger
Kresimir Basic
Brandgasse 2 / 84323 Massing
Tel. 08724 966 0000
Mob. 0174 410 30 20
Mob. 0171 128 6666
E-mail: info@klauepflege.com

Vollhydraulischer Klauenpflegestand
Mitglied im Verein Geprüfter Klauenpfleger
Kein Stall ist mir zu klein und keiner zu groß
Besondere Pflege und Lohnheitsbehandlungen



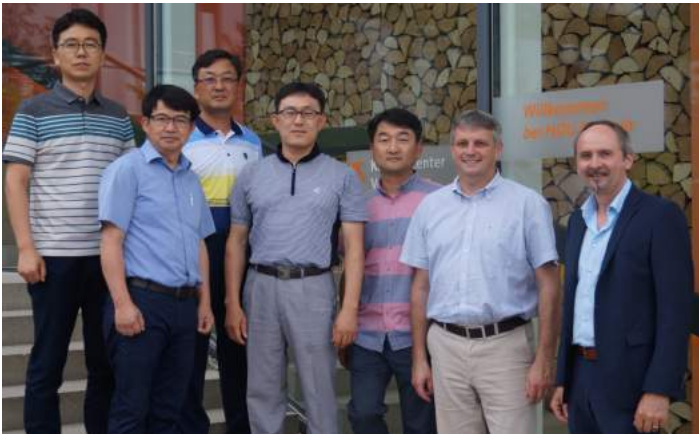
**Unterwegs für Gesunde Klauen in
BAYERN und BADEN WÜRTTEMBERG**

Hightech aus Niederbayern für Südkorea

„Erstmals in der 38-jährigen Unternehmensgeschichte haben wir ein solches Vorhaben in Südkorea verwirklicht. Besonders freut uns dabei natürlich, dass es sich um ein Referenzprojekt mit solcher Strahlkraft handelt“, erklärt HDG Geschäftsführer Martin Ecker beim Besuch der südkoreanischen Delegation und ist sich sicher: „Es war das erste von weiteren Projekten einer langfristigen Partnerschaft“.

Auftragsvolumen von mehr als 250.000 Euro

Im Jahr 2012 hatte sich die Region Wanju für ein staatl. Förderprogramm beworben und den Zuschlag erhalten. Ziel dieses Programms ist es unter anderem, die Holznutzung in Südkorea als Wirtschaftszweig zu entwickeln, Energiekosten zu sparen und aktiven Klimaschutz zu betreiben. Nach ersten Kontakten im Rahmen eines Messebesuchs in Deutschland hat sich das Massinger Familienunternehmen HDG bei dem intensiven Auswahlverfahren gegen namhafte Mitbewerber aus Deutschland und Österreich durchgesetzt. „Die robuste Ausführung und die innovative Regelungstechnik waren die Hauptkriterien warum HDG den Zuschlag erhalten hat“, so Projektmanager Seung-Jae Lee. Installiert und betreut werden die Anlagen vor Ort, unter der Leitung von Herrn Yeon Jung Kim, von der Firma Hanyeol. Mehr als eine Viertelmillion Euro beträgt das Auftragsvolumen für die Holzheizsysteme, die bereits per Containerschiff auf dem Weg nach Südkorea sind. Dort werden sie sowohl bestehende als auch neue Gebäude im „Gosan Botanikgarten“ und im „Gosan Wald- und Landschaftspark“ mit Wärme versorgen. Um die Hightech-Produkte aus Niederbayern ins rechte Licht zu rücken, werden separate Heizhäuser errichtet, von denen eines zum Biomasse-Erlebniszentrum ausgebaut wird – eine in Südkorea bis dato einmalige Einrichtung.



Die Delegation aus Südkorea mit den Projektmanagern Seung-Jae Lee (3. v. r.) und Yeon Jung Kim von der Firma Hanyeol (2.v.l.) mit HDG Geschäftsführer Martin Ecker (2. v. r.) und HDG Exportleiter Stefan Fuchs (ganz rechts).



**Praxis für
Physiotherapie**

Stephan Reff

Goethestraße 11a - 84323 Massing - ☎ 08724 911178

Staudacher Adventsingen

am

Freitag, 23. Dezember 2016

um 19.30 Uhr

in der Pfarrkirche St. Corona, Staudach



Es wirken mit

der Staudacher Jugendchor
und der Kinderchor Staudach

Harfe ★ Johanna Kronberger

Ziach ★ Nicole Wilhelm

Texte und Sprecher ★ Josef Hirl

Zu Verschenken, suche kostenlos

Gut erhaltene Alltagsgegenstände vermitteln wir an Bedürftige in unserer Gemeinde. Diskretion wird zugesichert. Wenn Sie bedürftig sind und dringend etwas suchen oder etwas noch Brauchbares verschenken wollen, wenden Sie sich bitte an Fr. Haase, Tel. 08728-207.

Gesucht: Waschmaschine

Die Marktgemeinde Massing bedankt sich ganz herzlich bei Max und Christiane Altmannshofer aus Gottholbing für den gespendeten Baum, der den Marktplatz ziert und damit einen weihnachtlichen Glanzpunkt setzt.





Veranstaltungskalender

26.11.	FFW Wolfsegg	Abschlussfest	19:00 Uhr
26.11.	Schützenverein Oberdietfurt	Rudolf-Ertl-Pokalschießen im GH Hirsch	19:00 Uhr
26.11.	GH Zur Waldschänke	Wildererbuffet	18:30 Uhr
26.11.	GH Bei Christian	Spanferkelbuffet mit Beilagen/Salatbuffet	
26./27.11.	Kath. Frauenbund Massing	Beteiligung am Weihnachtsmarkt	
26./27.11.	Gartenbauverein Massing	Beteiligung am Weihnachtsmarkt	
26./27.11.	Sudetend. Landsmannschaft	Krippenausstellung in den Heimatstuben	14:00 Uhr
29.11.	Seniorenunion Oberes Rottal	Besichtigung Nockenwellenhersteller Schleicher	
29.11.	GH Rupertuskeller	Schnitzelabend mit Salatbuffet	18:00 Uhr
02.12.	Seniorenunion Oberes Rottal	Fahrt zur Zoologischen Staatssammlung	
04.12.	Trachtenverein Massing	Adventfeier im GH Zur Waldschänke	14:00 Uhr
07.12.	Kath. Frauenbund Oberd.	Adventfeier im GH Hirsch, vorab Gottesdienst	19:00 Uhr
07.12.	Seniorentreff Massing	Adventfeier im GH Bei Christian	14:00 Uhr
08.12.	Kath. Frauenbund Massing	Advent-Gottesdienst in der Marktkapelle	19:00 Uhr
08.12.	Markt Massing	Bürgerversammlung im GH Zur Waldschänke	19:00 Uhr
10.12.	Schützenverein Oberdietfurt	Nikolausschießen im GH Hirsch	19:00 Uhr
10.12.	GH Zur Waldschänke	Mehlspeisenbuffet (bitte reservieren)	18:30 Uhr
10.12.	Sudetend. Landsmannschaft	Vorweihnachtliche Feier im GH Rupertuskeller	14:00 Uhr
11.12.	Schützenverein Oberdietfurt	Christbaumversteigerung im GH Hirsch	18:30 Uhr
13.12.	GH Rupertuskeller	Schnitzelabend mit Salatbuffet	18:00 Uhr
14.12.	Kath. Frauenbund Massing	Adventfeier mit Neuaufnahmen im GH Bei Christian	19:30 Uhr
16.12.	GH Zur Waldschänke	Ü 40 Party	19:00 Uhr
17.12.	Fischereiverein Wolfsegg	Jahresabschlussbesprechung im GH Hintermayr	
17.12.	Schützenverein Oberdietfurt	Adventsschießen im GH Hirsch	19:00 Uhr
27.-29.12.	Musikverein Massing	Neujahranspielen	
31.12.	GH Rupertuskeller	Silvester Tanz mit Live Musik	
31.12.	GH Zur Waldschänke	Silvesterbuffet mit Live Band - Karten bis 11.12. erhältlich!	18:00 Uhr

Anmeldungen/Informationen für Termine der Seniorenunion: Lothar Müller 08724/530.

Schießabend des Schützenvereins Oberdietfurt: jeden Samstag im GH Hirsch ab 19:00 Uhr

Jeden 2. Donnerstag im Monat treffen sich die Wolfsegger Damen zum gemütl. Beisammensein um 18:00 Uhr im GH Hintermayr

Speiselokal „Bei Christian“

6 Fremdenzimmer, Biergarten, Catering, Kochkurse

Bayerisch-Thai-ländische-Crossover Küche

Berta-Hummel-Str. 18 . 84323 Massing . Tel. 08724/9660860

www.bei-christian-massing.de

Bömer-King

26.11 Spanferkelbuffet mit Beilagen/Salatbuffet

17.12 Großes Thai-Buffer

25.12 und 26.12 Mittagstisch

Silvester ab 18 Uhr geöffnet

Jeden Abend ab 18 Uhr „Thai-Gerichte“

Täglich wechselndes **Mittagsgericht** auch zum Mitnehmen

Wir empfehlen uns für Feiern jeder Art, bis 100 Personen.



Seniorenunion beim Bayerischen Landeskriminalamt Rottal-Inn

Einen hochinteressanten Besuch stattete die Seniorenunion Rottal-Inn dem Bayerischen Landeskriminalamt in München ab. Im hochmodernen und gut abgesicherten Gebäude stellte Kriminalhauptkommissar Alexander Groß zunächst die einzelnen Arbeitsbereiche und die Zusammenarbeit mit den Polizeibehörden vor Ort sowie zu überörtlichen Polizeieinheiten dar. Schon bei diesem Teil des Informationsbesuches waren viele Fragen z.B. zur Ausrüstung zu beantworten. Danach stellte ein weiterer Mitarbeiter des Bayerischen Landeskriminalamtes die Arbeit im Bereich der Suchtprävention vor. Ausführlich ging er auf die einzelnen Arten von Rauschmitteln ein. Auch hier wurden viele Fragen gestellt, besonders wie man erste Anzeichen für Suchterkrankungen bei Angehörigen erkennen und helfend eingreifen kann. Sogar echtes Rauschgift konnten die Besucher aus nächster Nähe besichtigen und riechen. Danach ging es ins hauseigene Waffenmuseum. Hier waren viele sichergestellte außergewöhnliche Waffen zu sehen. Es ist schon erstaunlich, mit welchem Einfallsreichtum Verbrecher Waffen herstellen oder tarnen. Besonders die Waffen von Wilderern sind manchmal gar nicht als solche zu erkennen. Wie Kreisvorsitzender Lothar Müller mitteilt, werden im Jahre 2017 nochmals 2 Fahrten zum Landeskriminalamt stattfinden.

Wie entsteht eine Fernsehsendung?



Das Fernsehstudio des Bayerischen Rundfunks in München war Ziel einer Informationsfahrt der Seniorenunion Rottal-Inn. In München angekommen wurden die Rottaler von einem sehr sach- und fachkundigen Mitarbeiter begrüßt und zunächst in einen Schneiderraum geführt. Frau von Rucksleben schilderte ausführlich die Aufgaben einer Cutterin. Was früher mit Schere und Kleber gemacht wurde, ist heute rein digital möglich. Die Cutterin ist nach Angaben von Frau von Rucksleben aber auch der "erste Fernsehzuschauer", der das Rohmaterial eines Berichtes, eines Filmes oder einer Reportage sieht. Aufgabe ist es auch, in Zusammenarbeit mit dem Regisseur, den Film zuschauergerecht zusammenzustellen. Wie kommt die Szene beim Zuschauer an? Wie passen Bild und Ton zusammen? Ist alles in der richtigen Reihenfolge? Da viele Filmszenen mehrfach aufgenommen werden müssen, ist es Aufgabe eines Cutters darauf zu achten, dass die Länge der Zigarette eines Rauchers mit der vorherigen und nachfolgenden Szene zusammenpasst. Das erfordert oft eine Vielzahl von Schnitten und Tricks. Dann ging es weiter in das Filmstudio des BR. Dort konnten die Rottaler auf den wenigen Zuschauerplätzen die Live-Sendung des ARD-Mittagsmagazins miterleben. Sprecher Stefan Scheider sprach die verbindenden Texte zu verschiedenen Beiträgen aus Politik, Kultur und Sport und man konnte den engen Kontakt zwischen dem Moderator und den Studiomitarbeitern bis hin zum Regieraum sehen und hören. Nach der 1-stündigen Livesendung nahm sich Stefan Scheider auch noch Zeit mit den Rottalern ein kurzes Gespräch zu führen. Danach konnte noch der Regieraum besichtigt werden, von dem aus die Sendung zu den Zuschauern gesendet wird. Weiter ging es dann in ein weiteres Studio auf dem weitläufigen Gelände des Bayerischen Rundfunks, in dem die Abendschau aufgenommen wird. Die Reiseteilnehmer waren sich einig, dass es ein sehr erlebnisreicher Tag war, an dem leider wegen des Platzmangels im Studio nur wenige Teilnehmer mitfahren konnten. Kreisvorsitzender Lothar Müller wurde daher gebeten diese Fahrt im kommenden Jahr nochmals anzubieten.



**13.12. + 27.12. Schnitzel-
abend m. Salatbuffet 18 Uhr**
24.12. geschlossen
25.12. 11-14 Uhr geöffnet
**26.12. ab 11 Uhr durchge-
hend geöffnet**
**31.12. Silvestertanz mit Live-
Musik. Eintritt frei! Um 24
Uhr ein Glas Sekt gratis!**

Öffnungszeiten:
täglich ab 17.00 Uhr
Sonn- und Feiertage ab 11.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ruhetag: Mittwoch

Gasthof Rupertuskeller - Kirchawirt
Rupertiweg 1 | 84323 Massing
Tel: +49 (0)8724 313
www.gasthof-rupertuskeller.de

Auer

ELEKTROTECHNIK

Marktplatz 2 • 84323 Massing

www.auer-elektro.de • Tel 08724 / 910100

Elektro- u. Heizungsmeisterbetrieb

Elektro- und Sanitärinstallationen

Beleuchtungssysteme

DVB-T und SAT-Anlagen



Wohnungssuche!

Es werden dringend Wohnungen für anerkannte Syrer benötigt!
Bei Wohnungsangeboten o. Informationen diesbezüglich bitte melden bei:

Petra Straßer 0172-8063871;
mstrasser@t-online.de oder
Jenny Krammer 08724-9616-0;
jenny.krammer@rottal-inn.de

Herbstwanderung auf den Großen Arber



Die Fitnessgruppe Massing traf sich zu einer herbstli. Bergwanderung. Ziel war der Große Arber, mit 1.455 Metern die höchste Erhebung im Bayerischen Wald. An der Talstation der Arberbahn begann die Wanderung Richtung Brennesstraße, die zunächst leicht ansteigend, dann

streckenweise doch recht steil zum Gipfel führte. Begleitet wurde der Anstieg vom Ausblick auf den kleinen Arbersee. Belohnt wurde die Anstrengung mit einer herrlichen Aussicht über die Gipfel des Bayerischen Waldes, obgleich der starke Wind das Gipfelglück doch etwas trübte. Der guten Stimmung schadete dies aber nicht. Auf die Brotzeit im Arberschutzhaus folgte ein Besuch der Arberkapelle. Mit von der Gipfelpartie waren Konrad und Christa Friedlmeier, Renate Obermaier, Anita Leipold, Wolfgang Schmidhuber und Sylvia und Hermann Strobl.

Gerlinde Buchner-Ramelsberger vom Finanzdienstleistungsunternehmen GeVaS sponsert Spielball für SV Eintracht Oberdietfurt



Der SV Eintracht Oberdietfurt bedankt sich recht herzlich bei Gerlinde Buchner-Ramelsberger vom Finanzdienstleistungsunternehmen GeVaS für die Spende eines neuen Champions League Spielballs.

v. l. Fußballabteilungsleiter Daniel Henghuber mit Sponsorin Gerlinde Buchner-Ramelsberger und 1. Vorstand Walter Winkler

Skiprogramm der bevorstehenden Wintersaison 2016/2017 der Sparte Ski des SV Eintracht Oberdietfurt

Auf geht's in die Wintersaison 2016/2017 mit dem Skiclub Oberdietfurt. Auch in diesem Jahr hat die Sparte Ski des SV Eintracht Oberdietfurt versucht, ein vielfältiges Programm für euch zusammenzustellen. Los geht's mit den Skikursen, wo unser Nachwuchs in der Flachau bei optimalen Verhältnissen das Skifahren erlernen bzw. sein Können vertiefen kann. Jede Anfängergruppe wird von einem Übungsleiter und mindestens einem Helfer ganztägig betreut. Bei den Skifahrten kann man in den Pistenzauber der schönsten Skigebiete Österreichs eintauchen. Ebenso soll der Einkehrschwung, vor allem bei unserer Apres-Skifahrt nicht zu kurz kommen. Beim Nachtrodeln kommen auch Nichtskifahrer auf ihre Kosten. Interessierte sollten sich folgende Termine vormerken:

Kinderskikurs in der Flachau

an den Wochenenden 10./11. sowie 17./18. Dezember 2016
Anmeldeschluss ist Freitag, 2. Dezember 2016

Betreuungsfahrt für unsere Skikurskinder nach Mühlbach
Sa. 7. Januar 2017

Tagesfahrt nach Bad Hofgastein

Sa. 21. Januar 2017 (JUBILÄUMSFAHRT 40 Jahre Sparte SKI - verbilligte Preise für Mitglieder)

Tagesfahrt nach Saalbach/Leogang - Sa. 4. Februar 2017

Nachtrodeln am Hochwurzen - Sa. 11. Februar 2017
(Anmeldeschluss 27. Januar 2017)

2-Tagesfahrt nach Obertauern - 18. und 19. Februar 2017
(Anmeldeschluss 3. Februar 2017)

Apres-Skifahrt nach Flachau - 4. März 2017

Nähere Infos sowie Anmeldung möglich bei Spartenleiter Christian Leitner: Tel. 08724/966237, Mobil 0171/5375163, Mail fliesenleger-leitner@t-online.de. Oder bei Karin Vilsmeier: Tel. 08724/911473, Mail karin-vilsmeier@t-online.de.

Die Sparte Ski wünscht schon jetzt allen Teilnehmern ideale Schnee- und Pistenverhältnisse, viel Spaß am Skisport sowie einen unfallfreien Winter. Die jeweiligen Fahrten werden rechtzeitig in der Tagespresse bekanntgegeben. Das Skiprogramm liegt in den örtlichen Geschäften und Banken auf.

GERÜSTVERLEIH

G
V
M

MAIER

G
V
M

Hintersarling 22 Fax 08724-9661380
84339 Unterdietfurt Handy 01 60 / 7 23 11 51



Wir bauen auch
ökologisch für Sie...

Zimmerei Platzer

- Holzrahmenbauweise
- Innenausbau
- Trockenbau
- Fußböden aus Holz
- Dachfenster
- Asbestsanierung
- Altbausanierung
- Individueller Holzbau
- Dachstühle aller Art
- Reparaturen aller Art
- Kranverleih (mit Mann)
- 24 h-Sturmschaden-Notdienst





84323 Massing • Tel.: 08724 - 598 • www.zimmerei-platzer.de

Metzgerei Rieder spendet an Helfer vor Ort Massing

von links Hubert Rieder jun. Rettungssanitäter Johannes Jetzlsperger

Die ehrenamtlichen Helfer der HVO Massing durften sich über eine großzügige Spende freuen. Herr Hubert Rieder von der gleichnamigen Metzgerei überreichte Rettungssanitäter Johannes Jetzlsperger einen Scheck in Höhe von 300,- Euro. Herr Rieder erwähnte bei der Spendenübergabe den unermüdlichen Einsatz der Mitglieder der HVO Massing, welcher rein ehrenamtlich erbracht wird. Johannes Jetzlsperger bedankte sich für die Spende. Diese wird unter anderem für die Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeuges sowie für die Instandhaltung und Erweiterung der Ausrüstung verwendet.

**Hinweis der Gemeinde**

Das Rathaus in Massing ist am 22.12.2016 (ab 12:00 Uhr) und am 23.12. geschlossen!



Foliendächer • Flachdächer • Trapezbleche • Kamin- und Gaubenverkleidung
Sandwichdächer- und Fassaden • Blechdächer im Stehfalzverfahren

Kirchenweg 2 • D - 84323 Massing / Gottholbing
Tel.: +49 (0)8724 - 965 437 • Fax: +49 (0)8724 - 964 85 75



Für Einsätze rund ums Haus
4-Takt-Saug- und Bläsergeräte oder
Akku-Saug- und Bläsergeräte von DOLMAR

- für angenehmes Arbeiten
- flexibel, ohne Kabel

Wir beraten Sie gerne!

Jetzt zum Sonderaktionspreis!

Eisenwaren, Farben, Landmaschinen und Reparaturen



werk markt

M. MOSER

Näher dran, mehr drin!

Berta-Hummel-Straße 10

84323 Massing

Tel. 0 87 24 / 96 56-0

Fax 0 87 24 / 96 56 29

www.moser-massing.de

**Jahresabschlussfeier**

Tag: **Samstag, den 17.
Dezember 2016**

Ort: **Vereinslokal Hirsch**

Beginn: **19.30 Uhr**

Herzlich eingeladen sind alle
Aktiven, Mitglieder und Gönner aller
Sparten.

SV Eintracht Oberdietfurt e. V.
Die Vorstandschaft

Schlaumeier-Verein e.V.**Offene Ganztagschule der Berta-Hummel-Schule Massing**

Wir suchen stundenweise ab sofort für nachmittags (Montag bis Donnerstag)

eine/n warmherzige/n, durchsetzungsfähige/n und verantwortungsvolle/n

Mitarbeiter/in mit Organisationstalent.



- ✓ Sie haben Erfahrung und Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen.
- ✓ Hausaufgabenbetreuung und schulische Belange sind Ihnen nicht fremd.
- ✓ Sie verfügen über pädagogische Kenntnisse.

Schlaumeier-Verein e.V., Wolfsegger Str. 33, 84323 Massing
Tel.: 08724-966143 / info@schlaumeier-massing.de

**Das Freilichtmuseum Massing
sucht zum 1. Januar 2017 eine/n**

Raumpfleger/in



FREILICHT
MUSEUM
MASSING

Die geringfügige Beschäftigung umfasst durchschnittlich ca. 25 Std. pro Monat. Die Vergütung erfolgt lt. TVöD. Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis 10.12.2016 an das Freilichtmuseum Massing, Steinbüchl 5, 84323 Massing, Tel. 08724/9603-0

Stammtisch „Harter Kern“ unterwegs

Auch dieses Jahr machte sich der Stammtisch „Harter Kern“ aus Staudach gemeinsam auf die Reise. Nach dem traditionellen Weißwurstfrühstück im Gasthaus Schwinghammer ging die Reise mit dem Bus über Passau nach Kropfmühl bei Hauzenberg. Dort wurden sie durch das einzige Graphitbergwerk Deutschlands geführt. Danach ging es weiter zum Loryhof nach Oberösterreich. Nach Kaffee und Kuchen teilte sich die Gruppe in kleine Teams auf, welche dann anschließend gegeneinander bei der Bierolympiade antraten. Egal ob Rätsel ausfüllen, Maßkrugstemmen oder Biersorten erraten, die Teams waren für jeden Spaß zu haben. Nach der Siegerehrung stärkten sich alle noch im Loryhof. Anschließend ging es wieder zurück nach Staudach, wo alle zusammen den Abend im Gasthaus Schwinghammer ausklingen ließen.



Der Stammtisch „Harter Kern“ beim Loryhof

Hinweis der Gemeindeverwaltung

Das nächste Rathaus Journal erscheint **am 30.12.2016**. Text- und Bildbeiträge sowie Anzeigen bitte bis **spätestens 06.12.2016** in der Gemeindeverwaltung Geratskirchen bei Fr. Haase abgeben o. per Mail senden an **haase@massing.de**. **Wir weisen darauf hin, dass nach Redaktionsschluss eingereichte Text-/Bildbeiträge sowie Anzeigen aufgrund von Terminfristen nicht mehr berücksichtigt werden können!**

Der SV Eintracht Oberdietfurt, die Freiwillige Feuerwehr Wolfsegg und die Krieger- und Soldatenkameradschaft Oberdietfurt laden herzlich ein zu ihrer traditionellen, gemeinsamen

Christbaumversteigerung

am Montag, 26. Dezember 2016 (2. Weihnachtsfeiertag), um 20 Uhr im Gasthaus Hirsch in Oberdietfurt.

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Vereinsarbeit im Dorf mit Ihrem Besuch unterstützen.



Kreisverband
Rottal-Inn

 Bayerisches
Rotes
Kreuz

Bestens gepflegt!

Mit dem ambulanten Pflegedienst des BRK Rottal-Inn. **Wir sind für Sie da! 08721 9660-15**

Grund- und Behandlungspflege
Hauswirtschaftliche Hilfen
Einzel-/Tagesbetreuung
Beratung



www.brk-rottal-inn.de

Die Farben der warmen und lichten Tage – das ganze Jahr!

Neue Öffnungszeiten:
Mo.–Do. 9–12 Uhr
16–18 Uhr
Fr. 9–16 Uhr

Die schönsten Sommer- und Herbsttöne gibt es manchmal draußen – und immer bei uns. Finden Sie Ihre Lieblingsgestaltung für Wände, Decken und Böden in unserem Fachhandelsgeschäft. Wenn Sie wollen: perfekt umgesetzt von unseren Malern!

Siemensstraße 19
84323 Massing
Tel. 08724/911301
www.weber-maler-massing.de

Weber *Gesund leben mit Farbe!*



Heimat- und Volkstrachtenverein

„D Rottaler Massing“ e. V.

Adventsfeier am 04.12.2016

Beginn um 14 Uhr

Gasthaus Waldschänke, Hinterwimm



Dazu laden wir die gesamte Bevölkerung herzlich ein. Die Kinder und die Jugend des Vereins möchten mit Gesang, Gedichten, Musik und einem Weihnachtsspiel ein paar besinnliche Stunden bereiten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

gez. Ronald Pletrichs

1. Vorstand



MEIDL

Küche & Raum

Hochholding 22

84323 Massing

Tel. 08724/690

Fax 08724/941039

info@meidl-kuechen.de



Terrassen, Zäune und Sichtschutzelemente

Bauer

Montagebau

84339 Unterdietfurt • Tel. 08724 966253
Mobil 0171 7947679 • www.bauer-montagebau.de

Fenster, Türen, Holzböden, Decken, Trockenbau

Praxis für Naturheilkunde

Hermann Kammergruber
Heilpraktiker

- Ganzheitl. Krebsberatung (keine Diagnose, keine Therapie)
- Öl-Eiweiß-Kost
- Lösungsorient. Hypnose
- Regenatherapie
- Elektrolysefußbad

Musikunterricht

Märchen

Wir wünschen allen gesegnete Weihnachten und ein gesundes, wunderbares Jahr 2017.

Tel. 08724 / 476 info@kaimerhof.de

Hermann Kammergruber,

Heilpraktiker & Musiker

Gabi Geiersberger,

Märchenpädagogin & Erzählerin

Kallroßbach 50, 84323 Massing

Kammergruber Hermann - Geiersberger Gabi
Kallroßbach 50 - 84323 Massing - Tel. 08724 / 476
info@kaimerhof.de - www.kaimerhof.de

Kaimerhof

Naturheilkunde, Ernährung, Kräuterheilkunde
(keine Diagnose & Therapie), Qi Gong, Yoga,
Musikunterricht, Märchen,
Hermann Kammergruber, Heilpraktiker, Musiker
Gabi Geiersberger, Märchenpädagogin & Erzählerin

zum
Weihnachtsmarkt
25%
zum Fest*

*auf regulär ausgepreiste und vorrätige Ware

mandisport.com

TEXTILDRUCK - SPORTAUSRÜSTUNG - AUFKLEBER



Info: 0 87 24 - 91 01 03

Wenn so...



dann Service!

AB JETZT WIEDER
PROFI SKISERVICE
BEI UNS IM HAUS

Amtlicher Teil der Gemeinde Geratskirchen

Sitzung des Gemeinderates vom 10.11.2016

1. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Die Niederschrift der Sitzung Nr. 09/2016 vom 13.10.2016 wurde ohne Einwendungen genehmigt.

2. Bericht Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2015 und Entlastung

2.1 Ergebnis der örtlichen Rechnungsprüfung für 2015

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015 vom 08.11.2016 wurde durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses Konrad Bauer bekanntgegeben. Nach den Worten des Vorsitzenden wurden an diesem Tag die kompletten Prüfungsarbeiten durchgeführt. Die Einhaltung der Haushaltsansätze wurde überprüft, eventuelle Abweichungen von der Verwaltung begründet. Zu diesem Punkt hatte der Gemeinderat auch schon in der Sitzung vom 11.02.2016 über verschiedene außer- und überplanmäßige Ausgaben des Jahres 2015 beraten. Die einzelnen Unterlagen, wie Belege, Sachbücher, Zeitbuch, Kontoauszüge, Soll-Listen über Beiträge und Steuern, wurden dabei stichprobenartig überprüft, ebenso wie einzelne Maßnahmen im Vermögenshaushalt. Als einzige Beanstandung wurde dabei ermittelt, dass die örtliche Kassenprüfung im Jahr 2015 nicht durchgeführt wurde. Sonst ergaben sich keine Beanstandungen. Dies wurde aber in 2016 festgestellt und korrigiert. Die örtliche Kassenprüfung wurde am 31.08.2016 durchgeführt. Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015 vom 08.11.2016 wurde bekannt gegeben. Es wurden dabei die vom Bürgermeister zu veranlassende Behebung des festgestellten Mangels sowie von ihm zu gebende Aufklärung festgestellt. Der festgestellte Mangel wurde im Jahr 2016 behoben. Die im Haushaltsjahr 2015 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatsbeschlüssen erfolgt ist, hiermit gem. Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt. Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015 wird gemäß Art. 102 Abs. 2 GO mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

Einnahmen	Verwaltungshaushalt €	Vermögenshaushalt €	Gesamthaushalt €
Solleinnahmen	1.209.793,36	1.005.254,89	2.215.048,25
J. Abgang alter Kasseneinnahmereste	70,15		70,15
Summe bereinigter Soll-einnahmen	1.209.723,21	1.005.254,89	2.214.978,10
Ausgaben	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
Sollausgaben	1.209.723,21	1.005.254,89	2.214.978,10
J. Abgang alter Kassenausgabereste			
Summe bereinigter Sollausgaben	1.209.723,21	1.005.254,89	2.214.978,10
Soll-Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00

3. Übernahme von Beförderungskosten für einen Gastschüler

Mit Schreiben vom 13.10.2016 hat die Stadt Altötting mitgeteilt, dass für einen Schüler (wohnhaft bis Februar 2016 in Ge-

ratskirchen) Schülerbeförderungskosten fällig sind für das Schuljahr 2015/2016. Die Gemeinde Geratskirchen soll 436,20 € bezahlen. Es ist der Verwaltung nicht bekannt, dass dieser Schüler die Schule in Altötting besucht. Eine Beförderungspflicht durch die Gemeinde besteht bei einem Gastschulverhältnis nicht. Eine Erstattungspflicht liegt nur vor, wenn der Schüler von einer Aufsichtsbehörde der Schule zugeordnet wäre. Der Gemeinde ist zu diesem Fall aber weder ein genehmigtes Gastschulverhältnis noch die Zuweisung z.B. durch das Schulamt bekannt. Dies wurde der Stadt Altötting mit Schreiben vom 20.10.2016 mitgeteilt und dargestellt, dass aus Sicht der Gemeinde Geratskirchen keine Kostenübernahme erkannt werden kann. Der 1. Bürgermeister wurde beauftragt, offene Fragen mit der Stadt Altötting zu klären und zu entscheiden.

4. Abgabe der Optionserklärung zum neuen Umsatzsteuerrecht

Anfang 2016 ist mit § 2 b Umsatzsteuergesetz eine Regelung in Kraft getreten, die die Umsatzbesteuerung der Gemeinden/der öffentlichen Hand auf ein neues Fundament stellt und erhebliche Auswirkungen haben wird. Bislang waren Körperschaften des öffentlichen Rechts nur in Ausnahmefällen – im Wesentlichen im Rahmen der Betriebe gewerblicher Art – der Umsatzsteuer unterworfen. Durch diese Neuregelung wird in Zukunft in der Regel von einer Steuerbarkeit ausgegangen, d.h. die Gemeinde muss bei allen Umsätzen ab 01.01.2017 die Umsatzsteuer berechnen, sofern nicht bestimmte Regeln des Umsatzsteuergesetzes eingehalten sind. Anhand der geltenden Rechtslage haben die Körperschaften des öffentlichen Rechts aber die Möglichkeit, den bisherigen Rechtsstand bis Ende des Jahres 2020 beizubehalten, wenn sie bis 31.12.2016 beim zuständigen Finanzamt eine sog. „Optionserklärung“ abgeben, d.h., sie beantragen, dass der bisherige Rechtsstand gelten soll (§ 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz). Sollte sich in der Zeit bis 2020 ergeben, dass die Gemeinde sowieso keinerlei steuerlich betroffenen Vorgänge oder Geschäfte tätigt, kann die Erklärung auch vor Ablauf des Jahres 2020 widerrufen werden. Haushaltsrechtliche Auswirkungen werden nicht befürchtet, da derzeit keine Tätigkeiten mit umsatzsteuerlicher Auswirkung bekannt sind bzw. keine gewerblichen Bereiche vorliegen. Hiermit erklärt die Gemeinde Geratskirchen, dass sie – vorbehaltlich eines etwaigen Widerrufs – für sämtliche nach dem 31.12.2016 und vor

Fuhrunternehmen

M. Demmelhuber GmbH

- Materiallieferungen
- Minibaggerarbeiten
- Abbrucharbeiten mit Hydraulikhammer

Bettstetten 3 · 84552 Geratskirchen · Handy 01 70 – 9 00 07 59
Tel: 0 87 28 – 7 78 · Fax: 0 87 28 – 9 49 99 44



Telefon 08728/383 Mobil 0176/78053675 Wöllersdorf 6 Pleiskirchen/Nonnberg

**Inspektion
HU/AU
Reifenservice
Achsvermessung
Klimaservice
Auto-Glasservice**

dem 01.01.2021 aufgeführten Leistungen weiterhin § 2 Abs. 3 UStG in der am 31.12.2015 geltenden Form anwendet.

5. Informationen des Bürgermeisters

Bauantrag Karl Aigner, Deckstatt; hier Anbau eines Wohnhauses an das best. Wohnhaus

Karl Aigner beantragte einen Vorbescheid zur Erweiterung des bestehenden Wohnhauses. Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich nach § 35 BauGB. Es handelt sich dabei um ein Vorhaben i. S. v. § 35 Abs. 2 BauGB. Sonstige Vorhaben können im Einzelfall zugelassen werden, wenn ihre Ausführung oder Benutzung öffentliche Belange nicht beeinträchtigt und die Erschließung gesichert ist. Öffentliche Belange, insbesondere Beeinträchtigungen der in § 35 Abs. 3 Nrn. 1, 5 und 7 BauGB genannten Tatbestände, sind nicht vorhanden. Die Wasserversorgung ist über die zentrale Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Geratskirchen gesichert; die Abwasserbeseitigung erfolgt über die bestehende Kleinkläranlage. Der Gemeinderat erteilte seinerzeit das gemäß § 36 Abs. 1 Satz 1 BauGB erforderliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid zur Erweiterung des bestehenden Wohnhauses. Wie der Vorsitzende weiter ausführte, wurde bei einem Gespräch beim Landratsamt Rottal-Inn das Bauvorhaben nochmals erörtert. Es steht dem Vorhaben nichts entgegen und es kann der Eingabeplan vorgelegt werden. Nachdem der Gemeinderat bereits seinerzeit das Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid erteilt hat, kann das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB nunmehr im „Büroweg“ erteilt werden. Eine erneute Beschlussfassung ist nicht zwingend erforderlich. Der Bauantrag kann somit ohne Zeitverzögerung der Bauaufsichtsbehörde vorgelegt werden. Der Vorsitzende erläuterte zur Information den eingereichten Plan.

Erlass einer Außenbereichssatzung durch die Gemeinde Pleiskirchen für den Ortsteil Wöllersdorf

Wie der Vorsitzende hierzu mitteilte, hat der Gemeinderat der Gemeinde Pleiskirchen in seiner Sitzung vom 08.09.2016 beschlossen, für den östlichen Teil der Ortschaft Wöllersdorf eine Außenbereichssatzung zu erlassen. Der Umgriff des Gebietes bzw. der betroffenen Flurstücke ist aus dem der Sitzung vorliegenden Luftbild ersichtlich. Wie im Bauleitplanverfahren sind auch hier die Träger öffentlicher Belange entsprechend zu beteiligen. Der Gemeinde Geratskirchen wird somit Gelegenheit gegeben sich zur Planung zu äußern. Seitens der Verwaltung wird hierzu mitgeteilt, dass Belange der Gemeinde Geratskirchen durch den Erlass der v.b. Satzung nicht berührt werden und eine formelle Stellungnahme samt Beschluss nicht notwendig ist. Es ist ausreichend, wenn der Gemeinderat hiermit Kenntnis erhält.

Vorfahrtsänderung Auffahrt zur Bushaltestelle

In der letzten Sitzung wurde nach dem Sachstand gefragt, der Vorsitzende wusste zu dem TOP zu berichten, dass die Zustimmung des Landratsamtes vorliegt. Er wird dem Bauhof Anweisung geben, eine entsprechende Beschilderung aufzubauen und eine Haltelinie anzubringen.

Dachstuhl für das Rechengebäude

Der Vorsitzende informierte das Gremium, dass auf das bestehende Rechengebäude der vorgesehene Dachstuhl aufgebracht wird, um die Gesamtsituation (Schwitzwasserbildung, etc.) zu verbessern. Er hat in den vergangenen Tagen verschiedene Angebote eingeholt (Nagelbinder, Dacheindeckung). Nach Vorlage der Angebote werden die Aufträge erteilt.

FFW Wärmebildkamera

Es stellt sich die Frage, ob nicht für die FFW Geratskirchen eine Wärmebildkamera beschafft werden soll, um die Arbeit des Atemschutztrupps zu unterstützen. Es gibt eine Förderung bis zu 2.500 € für den Erwerb. Der Vorsitzende bat den Gemeinderat um Meinung, ob ein Antrag gestellt werden sollte. Diese müsste bis 31.12.2016 gestellt werden, der Erwerb muss aber nicht zwingend abgeschlossen sein. Die Kosten werden auf rund 3.500 bis 6.000 € geschätzt.

Anhörung für Personenbeförderung Beschäftigte des Werkes Gendorf Bushaltestelle (Wiederauflage)

Die Gemeinde Geratskirchen hat Anfang der Woche ein Schreiben der Regierung erhalten, dass die Firma Niederhuber weiterhin eine Haltestelle für die Personenbeförderung des Werksverkehrs für Beschäftigte des Werkes Gendorf betreiben möchte. In der Anhörung ist ausgeführt, dass die Zustimmung der Gemeinde als erteilt angesehen wird, wenn nicht innerhalb von 2 Wochen nach Erhalt des Schreibens Einwendungen erhoben werden.

Aus dem Meldeamt

Im Oktober 2016 ergaben sich folgende Veränderungen:
Zuzüge: 2 Wegzüge: 2 Eheschließungen: 3
Geburten: 0 Sterbefälle: 0
Einwohnerstand 31.10.: 851 Einwohner mit HWS.

Info der FFW-Senioren

Das nächste Treffen der FFW-Senioren ist am Mittwoch, 14. Dezember 2016, 19:00 Uhr im Gasthaus Hofmark.

Fahrzeuge Demmelhuber GmbH



Wir sorgen dafür, dass es läuft!

Kfz-Fachbetrieb
Mühlendorfer Straße 2
D-84552 Geratskirchen
Tel.: +49 (0)8728 279
Mobil: +49 (0)170 4756467
Fax: +49 (0)8728 941073



MK Haustechnik
Erlenring 10
D-84552 Geratskirchen
Telefon 0 87 28-91 11 00
Telefax 0 87 28-91 11 01
E-Mail info@htmk.de
www.haustechnik-kammergruber.de

Heizungs-, Lüftungs- und
Klimatechnik, Sanitär
sowie Solaranlagen

**Meisterleistung
für Ihr Zuhause!**



Die Gemeinde Geratskirchen wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern eine besinnliche Adventszeit und ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise von Familie und Freunden.

Ihr

Johann Gaßbauer, 1. Bürgermeister



Veranstaltungskalender

27.11.	KSK Geratskirchen	Jahreshauptversammlung	13:30 Uhr
16.12.	DJK-SV Geratskirchen	Jugend Weihnachtsfeier im Gasthaus Hofmark	16:00 Uhr
17.12.	DJK-SV Geratskirchen	Weihnachtsfeier im Gasthaus Hofmark	19:00 Uhr
06.01.	FFW Geratskirchen	Christbaumversteigerung im Gasthaus Hofmark	19:30 Uhr

Wichtiger Hinweis für alle Vereinsvorstände!

Bitte melden Sie der Gemeinde
bis zum **06.12.2016**

alle Vereinstermine für 2017, damit diese rechtzeitig im Rathausjournal und auf der Gemeindewebsite bekanntgegeben werden können.



Individuelle Pflege und Betreuung bei Ihnen zu Hause
www.pflegedienst-nsv.de

Das Rathaus in Geratskirchen ist vom 23.12. (ab 12:00 Uhr) bis 06.01.2017 geschlossen!

Ab 07.01.2017 sind wir wieder für sie da.

Die Wertstoffinsel in Geratskirchen ist am 24. und 31.12.2016 geschlossen!

Am 28.12.2016 ist von 9:00-12:00 Uhr geöffnet.

Information über neue Bankverbindungen der Gemeinde Geratskirchen durch die Fusion der VR-Bank Rottal-Inn eG und der Rottaler Volksbank-Raiffeisenbank eG

Seit dem 17.10.2016 hat sich die Bankverbindung der Gemeinde Geratskirchen bei der VR Bank Rottal-Inn eG geändert. Die neue Kontonummer lautet: **IBAN DE56740618130001904000, BIC GENODEF1PFK**. Damit auch in Zukunft Ihre Überweisungen bezgl. Hundesteuer, Wasser & Kanal usw. bei uns ankommen. Die Gemeinde Geratskirchen bittet darum, neue Bankverbindungen mitzuteilen um weiterhin reibungslose Abbuchungen oder Gutschriften garantieren zu können.

Einladung



zur Jugend-Weihnachtsfeier am 16.12.2016 um 16.00 Uhr und zur Erwachsenen-Weihnachtsfeier am

17.12.2016 um 20.00 Uhr

**HEIM GÄSTE
Gasthaus Hofmark Herzlich willkommen**

Es lädt ein der DJK-SV Geratskirchen